

Kahlaer Nachrichten



Wochenzeitung mit Informationen und Nachrichten für die Stadt Kahla und Umgebung
– Amtsblatt der Stadt Kahla –

Jahrgang 24

Donnerstag, den 17. Januar 2013

Nummer 1

Konzert der Jenaer Philharmonie

„Die Seele Osteuropas“



25. Januar 2013, 19.30 Uhr
im großen Rathaussaal
mit Werken von

Peter Tschaikowski, Sergej Rachmaninow,
Anton Rubinstein, Béla Bartók, Aram Chatschaturjan
sowie Antonin Dvořák

Moderation: Bruno Scharnberg und Markus Eckart

Einlass 18.30 Uhr, Bewirtung: Stephanie Kurze

Karten: Schreibwaren Schiebel,
Stadtmuseum sowie an der Abendkasse

Nachrichten aus dem Rathaus

Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger,



im Namen unserer Stadt Kahla und auch persönlich wünsche ich Ihnen, Ihren Familien und Freunden ein glückliches und erfolgreiches neues Jahr 2013. Die Weihnachtsfeiertage und der Jahreswechsel liegen hinter uns und wir alle werfen den festen Blick auf das neue Jahr.

Das Jahr 2012 war für unsere Stadt ein gutes und erfolgreiches Jahr. Meine Hochachtung gilt dabei den vielen Ehrenamtlichen in unserer Stadt, die sich in den verschiedensten Bereichen unserer Gesellschaft einbringen. Man solle dabei nicht aufhören, miteinander zu arbeiten und füreinander da zu sein, auch wenn im alltäglichen Miteinander nicht immer alles rund läuft.

Für viele Betriebe unserer Stadt war 2012 ein gutes Jahr, was sich positiv auf den Arbeitsmarkt und die wirtschaftliche Entwicklung der ganzen Stadt ausgewirkt hat und sich weiter auswirken wird. Neue Konzepte und Marketingideen wurden realisiert, der Blick in die Zukunft ist von Optimismus geprägt.

Durch Umstrukturierungsmaßnahmen in der Verwaltung und der konsequenten Umsetzung von Einsparmöglichkeiten, können die Schulden der Stadt Kahla langsam zurückgeführt werden. Es werden seitens der Stadträte aller Fraktionen und der Verwaltung sämtliche Anstrengungen unternommen, damit auch für das Jahr 2013 ein genehmigungsfähiger Haushalt vorgelegt wird, die Stadt ihren finanziellen Handlungsspielraum erhält und wichtige Investitionen realisiert werden können. Hierzu zählen unter anderem, die Sicherstellung des Eigenanteils für die Sanierung der Stadtkirche St. Margarethen sowie der weiteren Sanierung des Bereiches des Alten Amtsgerichtes. Weiterhin sollen notwendige Ersatzbeschaffungen für die Freiwillige Feuerwehr Kahla finanziert werden.

Darüber hinaus soll in diesem Jahr die Wiederbelebung bzw. Aufwertung der Innenstadt von Kahla weiter vorangetrieben und gemeinsam erste Schritte zur Erstellung des Stadtentwicklungskonzeptes umgesetzt werden. Hier gilt es, daran zu arbeiten, dass unser Lebensumfeld in der Stadt Kahla in den verschiedensten Bereichen gefördert und attraktiver wird. Auch gilt es, dass Mitspracherecht von Kindern- und Jugendlichen aber auch der SeniorInnen bei Entscheidungen der Stadt zu stärken.

Aber auch Sie haben in diesem Jahr eine wichtige Aufgabe zu übernehmen, wenn es um die Bundestagswahl geht. Hier ist der mündige Bürger gefragt, seine Stimme abzugeben, um an dem, was auf Bundesebene geschehen soll, mitzuwirken.

Es ist viel getan worden und es gibt noch viel zu tun. Lassen Sie uns gemeinsam die Dinge für die Stadt Kahla angehen, dann sind wir für die Zukunft auch gut gerüstet.

Allen, die an dem letzten erfolgreichen Jahr mitgewirkt und sich für andere eingesetzt haben, gilt mein besonderer Dank. Meine Gedanken, sind aber auch bei denen, die 2012 persönliche und berufliche Schicksalsschläge erlitten haben. Ihnen wünsche ich Mut, Zuversicht und Tatkraft für das neue Jahr.

Ich wünsche Ihnen allen alles Gute und Gesundheit für das Jahr 2013.

**Claudia Nissen
Bürgermeisterin**

Hinweis!

Fördermittel für Kinder-, Jugend- und Seniorenarbeit- Griesson- Fonds

Anträge auf Bezuschussung der Kinder-, Jugend- und Seniorenarbeit sind entsprechend der Förderrichtlinie, **vor Maßnahmebeginn** beim Sozial- und Kulturausschuss der Stadt Kahla bis zum **15. März 2013** (Eingang Stadtverwaltung), zu stellen.

Anträge können von Vereinen, Organisationen und anderen juristischen Personen gestellt werden, die für Kinder, Jugendliche und Senioren der Stadt Kahla Freizeitaktivitäten organisieren und deren Sitz in Kahla ist.

Die Anträge müssen eine detaillierte Aufstellung der Gesamtausgaben der Maßnahme beinhalten. Mit dem Antrag ist ein Finanzierungsplan für eine Anteilsförderung (max. 70 %) einzureichen. Die Vordrucke für die Antragstellung sind in der Stadtverwaltung, bei Frau Schweiger, Zimmer 3, erhältlich.

Wahl der Schöffen und Jugendschöffen

Am 31. Dezember 2013 endet die Amtszeit der Schöffen und Jugendschöffen. Für die Aufstellung der Vorschlagsliste für die neue Wahlperiode 2014-2018 werden geeignete Bürger unserer Stadt gesucht.

Sollten Sie Interesse an diesem Ehrenamt haben, steht Ihnen Frau Tänzer im Rathaus als Ansprechpartnerin gern zur Verfügung (Standesamt, Tel. 77322).

**Claudia Nissen
Bürgermeisterin**

Buchlesung

„Jenaer Tischgeschichten - eine kulinarische Reise durch fünf Jahrhunderte“

Am **18. Januar um 19.00 Uhr** findet im **kleinen Rathausaal** eine Lesung aus dem erfolgreichen Buch „Jenaer Tischgeschichten - eine kulinarische Reise durch fünf Jahrhunderte“ statt. Es ist nach nur zwei Monaten bereits in der zweiten Auflage erhältlich.

Die Autoren Christian Hill (Jena) und Barbara Kösling (Kahla) nehmen Sie mit in die kulinarischen Abenteuer und Genüsse vom 16. bis zum 20. Jahrhundert. Kurzweilig und unterhaltsam berichten sie über Saalewein, der nicht nur Luther an Essig erinnerte und opulente Tafeln Herzog Bernhards, der barocker Lebenslust frönte. Studentische Saufgelage prägen das 18. Jahrhundert ebenso, wie Goethes Missfallen am Jenaer Essen. Die Kaffeehauskultur des 19. Jahrhunderts verführt zu geselliger Unterhaltung. Geradezu abwechslungsreich und erfinderisch ist das 20. Jahrhundert, von der Not- und Kriegsküche über die „Eintopfsonntage“ der 30er Jahre (mit einem Rezept aus dem Kahlaer Tageblatt vom 18. November 1936) bis hin zur beliebten Broilerbar in der DDR.

Herzlich eingeladen sind alle, die Geschichten und Gaumenfreuden mit Genuss verbinden.

P.S.

Mit Verkostung einer pffigen Konfitürenkreation aus dem Jenaer Kriegskochbuch von 1915.

Eintritt frei!



Nachtrag zum Artikel Seniorenweihnachtsfeier 2012

veröffentlicht im Amtsblatt Nr. 25 vom 20.12.2012

Vielen Dank für die Spende von Herrn Dirk Streibart für die Rentnerweihnachtsfeier.

Amtliche Bekanntmachungen

Öffentliche Bekanntmachung über die Festsetzung der Grundsteuer der Stadt Kahla für das Kalenderjahr 2013

1. Diese Festsetzung der Grundsteuer durch öffentliche Bekanntmachung betrifft alle Grundsteuerpflichtigen, die im Kalenderjahr 2013 die gleiche Grundsteuer wie im Vorjahr zu entrichten haben. Für sie wird die Grundsteuer für das Kalenderjahr 2013 gemäß § 27 Abs. 3 Grundsteuergesetz durch diese öffentliche Bekanntmachung festgesetzt. Diese Steuerfestsetzung hat mit dem Tag der öffentlichen Bekanntmachung die Rechtswirksamkeit eines schriftlichen Steuerbescheides. Gegen diese Steuerfestsetzung kann innerhalb eines Monats nach der öffentlichen Bekanntmachung Widerspruch erhoben werden. Der Widerspruch ist schriftlich oder zur Niederschrift bei der Stadtverwaltung Kahla Markt 10 07768 Kahla einzulegen. Der Widerspruch hat gemäß § 80 Abs. 2 Ziffer 1 Verwaltungsgerichtsordnung keine aufschiebende Wirkung. Er erbindet nicht von der Zahlung.
2. Die jeweiligen Fälligkeiten mit den zu zahlenden Beträgen entnehmen Sie bitte Ihrem letzten Steuerbescheid. Haben Sie mit uns Lastschrift vereinbart, werden wir die festgesetzten Beträge von Ihrem Konto zur jeweiligen Fälligkeit einziehen.

**Günther
Steueramt**

Öffentliche Beschlüsse aus den Stadtratssitzungen 27.09.2012, 25.10.2012, 29.11.2012

Der volle Wortlaut kann zu den Sprechzeiten im Rathaus eingesehen werden.

- | | |
|---------|--|
| 31/2012 | Überplanmäßige Ausgabe Haushaltsstelle
4643.00.000.7120.00 |
| 32/2012 | Zuweisungen und Zuschüsse Kindergartenplätze |
| 33/2012 | Nachhaltige Stadtentwicklung - Kahla 2025 |
| 33/2012 | Richtigsprechung Niederschrift der 5. Sitzung des Stadtrates am 19. Juli 2012 |
| 37/2012 | Richtigsprechung Niederschrift der 6. Sitzung des Stadtrates Kahla am 27. September 2012 |
| 40/2012 | Rekommunalisierung E.ON Thüringer Energie AG |
| 41/2012 | Beitritt zum Zweckverband |
| 41/2012 | Satzung der Freiwilligen Feuerwehr Kahla (Feuerwehrsatzung) |
| 42/2012 | Förderrichtlinie zur Bezuschussung der Kinder-, Jugend- und Seniorenarbeit der Stadt Kahla |
| 43/2012 | Richtigsprechung Niederschrift der 7. Sitzung des Stadtrates Kahla am 25. Oktober 2012 |

**Ende der amtlichen
Bekanntmachungen**

Bereitschaftsdienste

Notrufe

Brand/Unfall/Überfall 112 oder 110

Ärztlicher Notdienst

Anfragen/Auskünfte	03 64 1/ 597 620
Vertragsärztlicher Notfalldienst	03 64 1/ 597 632
Krankentransport	03 64 1/ 597 630
Notarzt	112

Zahnärztlicher Notdienst

zentrale Notdienstnummer 0180 5908077
(0,12 EUR pro Minute)
oder unter www.kzv-thueringen.de

Bereitschaft der Kahlaer Apotheken

Die jeweils diensthabende Apotheke (auch Jena, Stadtröda) ist dem Aushang der Apotheken sowie der Presse zu entnehmen oder über die Rettungsleitstelle Jena (03641/597620) zu erfragen.

Bereitschaft ärztlicher Notdienst Kahla

1. Notfallsprechstunde

(in der Zentralen Notaufnahme am Klinikum des FSU in Jena-Neulobeda-Ost)

wochentags:	Mo., Di., Do.	19.00 - 22.00 Uhr
	Mi., Fr.	16.00 - 22.00 Uhr
samstags/sonntags/feiertags		8.00 - 12.00 Uhr
	und	16.00 - 22.00 Uhr

2. Hausbesuchs - Fahrdienst

wochentags:	Mo., Di., Do.	19.00 - 7.00 Uhr
	Mi., Fr.	13.00 - 7.00 Uhr

Samstags/sonntags/feiertags ständig bereit
Der Extrabereitschaftsdienst der Augen- und Kinderärzte ist über die Leitstelle zu erfragen.

Telefon-Nummern:

Leitstelle Jena: 03641 / 597620 oder
03641 / 444444

Notruf bei lebensbedrohlichen Erkrankungen: 112

Telefonseelsorge e. V. Jena

Gesprächsangebot in Problem- und Konfliktsituationen 08 00/1 11 01 11 oder
kostenfrei rund um die Uhr 08 00/1 11 02 22

Kinder-Notruf Telefon

Gebührenfrei 08 00/1 11 03 33
Jenaer Frauenhaus e.V. 03641/449872
Notruf: 0177/4787052

Störungsdienste

(Tag und Nacht erreichbar)

Service und Störungsnummern für Strom:

Tel.: 0 36 41/8 17 11 11
0 36 1/6 52 52 52
Erdgas 0 36 41/8 17 11 11
0800/6 86 11 77

Wasser 03 64 24/57 00 oder
03 66 01/5 78 0

außerhalb der Dienstzeiten 036601/5 78 49
oder über Rettungsleitstelle Jena 03641/40 40

Öffnungszeiten Ämter und Behörden

Polizeiinspektion Stadtröda 03 64 28/6 40

Polizeistation Kahla 03 64 24 /844-10

Regelmäßige Sprechstunden finden statt:

Ort:	Polizeirevier Kahla, Friedrich-Ludwig-Jahn-Str. 1
Termin:	dienstags 10.00 - 12.00 Uhr
	donnerstags 15.00 - 18.00 Uhr

Stadtverwaltung Kahla

Rathaus, Markt 10

Tel. 77-0

Fax: 77-104

E-mail: stadt@kahla.deim Internet: www.kahla.de**Sprechzeiten alle Ämter der Stadtverwaltung**

Montag	9.00 - 12.00 Uhr
Dienstag	9.00 - 12.00 Uhr und 14.00 - 16.00 Uhr
Mittwoch	geschlossen
Donnerstag	9.00 - 12.00 Uhr und 14.00 - 18.00 Uhr
Freitag	geschlossen

Einwohnermeldeamt der Stadt Kahla 77 326**Standesamt der Stadt Kahla** 77 322**Bürgerbüro, Rathaus** 77 141**Anträge:** Wohngeld, Schwerbehindertenausweise, Befreiung

Rundfunk/Fernsehgebühren,

Informationen: Müllentsorgung**Eintrittskartenservice****Thüringer Tourismusverband
Jena-Saale-Holzland e.V.****Margarethenstraße 7** 7 84 39April - Oktober:

Montag - Freitag 9.30 - 18.00 Uhr

Sonn- und Feiertage (April - Okt.) 9.30 - 17.00 Uhr

November - März:

Montag - Freitag 9.30 - 17.00 Uhr

Kultur- und Sozialdienstleistungen**Bibliothek Kahla** 5 29 71

Margarethenstraße 13

Montag 8.30 - 12.00 Uhr und 13.00 - 17.00 Uhr

Dienstag 10.00 - 12.00 Uhr und 13.00 - 16.00 Uhr

Mittwoch 8.30 - 12.00 Uhr

Donnerstag 8.30 - 12.00 Uhr und 13.00 - 19.00 Uhr

Freitag 8.30 - 11.00 Uhr

Stadtmuseum Kahla

Margarethenstraße 7/8 76 268

April - Oktober:

Montag - Freitag 9.30 - 18.00 Uhr

Sonn- und Feiertage 9.30 - 17.00 Uhr

November - März:

Montag - Freitag 9.30 - 17.00 Uhr

DRK-Frauenbegegnungsstätte 5 29 57

Rudolstädter Straße 22 a

DRK-Beratungsstelle für Kinder, Jugendliche und Eltern:

Rudolstädter Straße 22 a

Telefon: 2 23 46

Fax: 78 49 55

E-Mail: eb@drk-jena.de

Montag 9.30 - 12.00 Uhr

Dienstag 8.30 - 12.00 Uhr und 12.30 - 15.30 Uhr

Mittwoch 12.30 - 18.00 Uhr

Donnerstag 8.30 - 12.00 Uhr und 12.30 - 15.30 Uhr

Freitag 8.30 - 12.00 Uhr

Sollten Sie uns persönlich nicht erreichen, hinterlassen Sie bitte Ihre Telefonnummer auf dem Anrufbeantworter, wir rufen Sie zurück. Sie können uns auch außerhalb der Sprechzeiten anrufen.

Volkssolidarität-Seniorenbegegnungsstätte 5 29 67

Schulstraße 18

Mo - Do 10.00 - 16.00 Uhr

Fr. 10.00 - 13.00 Uhr

Sozial-psychiatrischer Dienst 5 29 57

Donnerstag 10.00 - 12.00 Uhr

und nach Vereinbarung

Psychosoziale Beratung „WENDEPUNKT“

für Suchtgefährdete, Suchtkranke und ihre Angehörigen

Margarethenstraße 24

Montag 8.00 - 12.00 Uhr und 13.00 - 16.00 Uhr
und nach Vereinbarung**Terminabsprachen bitte über:****Psychosoziale Beratungsstelle „WENDEPUNKT“ e.V.****Rosa-Luxemburg-Straße 13,
07607 Eisenberg**

036691/5 72 00

Schuldner- und Verbraucherinsolvenzberatungsstelle

Werner-Seelenbinder-Straße 31

07629 Hermsdorf

036601/2 53 03

(Fax: 036601 - 2 53 06, e-mail: beratung@awo-shk)**Öffnungszeiten:**

Dienstag 9.00 - 12.00 Uhr

jeden 1. Donnerstag im Monat 14.00 - 18.00 Uhr

Kindergartennachrichten**Neues aus dem Hummelnestchen.**

Vielen Leuten in unserem Land ist Hummelshain nicht unbekannt.

Doch lohnt es sich auch für Eltern sehr - gibt unser Ort auch einen wundervollen Kindergarten her.

Klein und niedlich - wunderbar - hier ist jedes Kind ein kleiner Star.

Betreut von 3 wundervollen Erziehern genießen die kleinen Hummeln in „ihrem“ Hummelnestchen eine wundervolle Kindergartenzeit.

Über Wanderungen im Wald mit einem heimischen Förster, kleinen Auftritten im Pflegeheim, Badeveranstaltungen zusammen mit den Eltern bis hin zum Laternenumzug versuchen Frau Schlegel, Frau Pfaffendorf und Frau Keuler stets mit viel Geduld und Hingabe unseren Kleinen einen abwechslungsreichen Kindergartenalltag zu gestalten.

Auch Eltern engagieren sich sehr, um den Erhalt des Kindergartens zu gewährleisten.

So war es nun auch zur diesjährigen Weihnachtsfeier in unserem Teehaus.

Zum Besten wurde das Märchen „Frau Holle“ gegeben und die Hauptdarsteller waren die Muttis unserer Kleinsten. Als der Weihnachtsmann kam und für jeden kleinen „Geist“ noch ein Geschenk hatte, war der Nachmittag komplett.

Dies war die Einstimmung für eine wundervolle Weihnachtszeit und allen wird dieser Tag noch lange in Erinnerung bleiben.

In diesem Sinne freut sich unser Kindergarten „Hummelnestchen“ über Interessierte, die uns und unsere Einrichtung gern einmal kennen lernen möchten.

Wir bedanken uns noch einmal bei ALLEN, die uns im vergangenen Jahr unterstützt haben!

C. Gölit (im Namen aller Eltern)**Schulnachrichten****Vorlesewettbewerb 2012/2013
an der J. W. Heimbürgerschule in Kahla**

Endlich war es so weit, am 13.12.2012 fand der diesjährige Schulwettbewerb statt. Alle Teilnehmer hatten sich schon lange engagiert darauf vorbereitet, Ihr Lieblingsbuch vorzustellen. Sechs Schüler der 6. Jahrgangsstufe hatten sich für die Teilnahme qualifiziert.

Pauline Schroth, Selina Wende, Florian Schäfer, Ramon Wagner, Dominik Zisofsky und Niklas Müller. Leider konnte Pauline Schroth krankheitsbedingt nicht teilnehmen.

Besonders gefreut haben sich die Betreuer Lehramtsanwärterin Frau Kräußel und Deutschlehrerin Frau Sievers, dass alle eingeladenen Juroren gekommen waren und mit Freude und Elan ihr Amt versahen. Unser besonderer Dank gilt daher Frau D. Blumenstein aus der Kahlaer Stadtbibliothek sowie unseren ehemaligen Kolleginnen U. Leipold, E. Körner, D. Grafe und unserem Vorjahressieger Nico Kraft.

Nach all der aufregenden Vorlesezeit waren sich alle einig, dass der diesjährige Lese-Sieger Niklas Müller ist.



Die Entscheidung war nicht leicht, da auch die anderen gut waren. Aber Niklas gelang es, mit seinem Wahlbuch „Gregs Tagebuch 3“ auf die Gesichter der Gäste-Vertreter aus den Klassen 5a und 5b ein Lächeln zu zaubern.

Seine Sieger-Urkunde überreichte Niklas der Vorjahressieger Nico Kraft, der ihm auch Hilfe für die nächste Etappe anbot. Lobenswert sollte hier noch erwähnt werden, wie aufmerksam und diszipliniert unsere Gäste zuhörten!

Und nicht zuletzt möchten wir uns auch bei unserem Kollegen Herrn M. Hüttig sehr bedanken, ohne dessen tatkräftige Mithilfe wäre manches nicht so problemlos von staten gegangen.

Dem Vorlese-Sieger Niklas Müller wünschen wir größtmöglichen Erfolg beim Vorlesewettbewerb auf Kreisebene

Heidi Sievers

Schüler feiern Weihnachten im Förderzentrum



Am Morgen des 21.12. konnte man schon den Weihnachtsmann im Förderzentrum in Löbschütz sehen.

Jede Klasse hatte sich selbst ausgesucht, wie sie die Weihnachtsfeier gestalten wollten.

Es wurden kleine Programme ausgeführt, gemeinsam Plätzchen gebacken, sich verkleidet oder so manche Lehrer überrascht. Die Klasse 4/5 wanderte z.B. nach ihrem Programm vom Klassenzimmer direkt zur Feuerwehr in Kahla, wo Ralf Sommer bereits wartete. Alle waren begeistert von all den Feuerwehrautos, dem Schneefall und vom Feuer, das extra angezündet wurde, um an Stöcken Würstchen zu braten.

Und so ging es in die Ferien! Vielen Dank an die Kahl'sche Feuerwehr!

Neues aus dem Förderzentrum!

Eine Auswahl unseres Förderzentrums hatte die Ehre, uns in einem Turnier an der Janis-Schule in Jena zu vertreten. Im Fußball und 2-Felder-Ball ging es heiß her. Als Schiedsrichter hatten sich Fußballer des FC Carl-Zeiss-Jena bereit erklärt, diesen Treff der Förderschulen zu unterstützen. Unser Team belegte einen 2. und 3. Platz und kam dementsprechend stolz mit einem Pokal wieder.



Unser Sportlehrer Mario Scherzer steht bereits in Absprache bezüglich weiterer Wettkämpfe z.B. im Hochsprung, Handball und Rugby.

Die Siegfried-Schaffner-Schule!

Vögel überwintern in Kahlaer Friedensschule

Die Klasse 3a der Kahlaer Friedensschule versorgt nunmehr seit November 2012 liebevoll die daheimgebliebenen Vögel.

Direkt vor den Fenstern des Klassenzimmers haben sie ein Vogelhäuschen aufgestellt und täglich kümmern sich 2 Kinder um die Auffüllung des Futterplatzes mit Vogelfutter.

Diese Nahrungsstelle wird von den Tieren sehr gut angenommen.

Gleichzeitig nutzen die Kinder die Gelegenheit, öfter in die Natur zu schauen und die Vögel zu beobachten.

Besonderes Interesse weckte das regelmäßige Vorbeikommen eines Buntspechtes.

Die Klasse möchte sich bei dem Opa von Kurt Müller aus Lindig, Herrn Fritz Sinnig, recht herzlich bedanken, dass er dieses Vogelhäuschen in liebevoller Handarbeit für die Kinder gebaut hat.

Die Klasse 3a der Friedensschule Kahla

Kirchliche Nachrichten

Nachrichten der Evang. Kirchengemeinde

Gottesdienste

Sonntag	20. Januar
10:00 Uhr	Gottesdienst in Kahla
Sonntag	27. Januar
10:00 Uhr	Gottesdienst in Kahla (mit Abendmahl)

Allianz-Gebetswoche

Donnerstag, 17. und Freitag, 18.01. jeweils 19:00 Uhr in Kahla (Gemeindehaus)

„Bibel teilen“

am Mittwoch, 30.01. um 19:30 Uhr im Gemeindehaus

Vorankündigung: Kinderwochenende in Neustadt/Rennsteig

vom 15. - 17.02. (Fr.-So., erstes Ferienwochenende), Anmeldung bei Diakon Serbe (82336).

Wir wollen wieder eine Menge Spaß haben bei Pfr. Kaiser und seiner Frau und den Kindern von Neustadt, hoffentlich eine Menge Schnee - und auch eine Geschichte aus der Bibel wird uns begleiten.

Kinderstunden/Christenlehre

donnerstags im Gemeindehaus Kahla:

1. und 2. Klasse 15:00 - 15:45 Uhr (Abholung in der Altstadt-schule um 14:50 Uhr - danach holen die Eltern die Kinder bitte im Gemeindehaus ab)

3. bis 6. Klasse 16:00 - 16:55 Uhr

Chorproben

Kinderchor: mittwochs um 15:00 Uhr im Gemeindehaus

Jugendchor: mittwochs um 16:00 Uhr im Gemeindehaus

Johann-Walter-Kantorei: dienstags 19:30 im Gemeindehaus

Kollegium voKahle: samstags nach Absprache / Probenplan

Gospelchor: freitags 20:00 Uhr in Hummelshain

Sprechstunde Friedhof

Wenn Sie Fragen, Wünsche oder Vorschläge haben, rufen Sie bitte R. Patzer (Tel. 52 504) an.

Öffnungszeiten der Stadtkirchenerie, Rudolf-Breitscheid-Str. 1

Montag, Dienstag, Mittwoch, Freitag: 11:00 - 12:00 Uhr
Donnerstag: 15:00 - 18:00 Uhr
Pfarramtsbüro: Frau Rödger Tel. 036424 739039
Fax 036424 739038

e-mail: kirche-kahla@online.de

Pfr. Schubert Tel. 036424 739037
Pfarramt Hummelshain Tel. 036424 52952
Kantorin Köllner Tel. 036424 78549
Diakon Serbe Tel. 036424 82336

Diakonie Sozialstation, R.-Denner-Str. 1a
Pflegedienstleitung: Sr. Jana Tel. 036424 23019
Verwaltung: Fr. Jäckel / Fr. Krebs Tel. 036424 56886
Fax: 036424 56887
Friedhof Kahla, Bachstr. 41 Tel. 036424 739039
mobil 0176 99162041

Kindertagesstätte „Geschwister Scholl“,
H.-Koch-Str. 20 Tel. 036424 22716

Sprechzeit der Leiterin Frau Herrmann:

Montag 15:00 - 17:00 Uhr

Ihre Ev. Kirchgemeinde Kahla finden Sie im Internet unter:
www.kirche-kahla.de

Röm.-kath. Pfarrei „Heilig Geist“ Stadtroda-Kahla

07646 Stadtroda Jakobskirche,
Eigenheimweg/Gemeindehaus, Eigenheimw. 28
07768 Kahla Nikolauskirche,
Saalstr. 16a/ Gemeindehaus, Friedensstr. 22
Pfarradministrator: Pfarrer Schreiter Tel.: 0365 - 26461
Gemeindereferentin: Rosemarie Zein Tel.: 0160 - 6376699

Gottesdienste in Kahla:

Sonntag: 9:00 Uhr Gemeindehaus (bis Palmsonntag)

Mittwoch: 13:30 Uhr Hl. Messe Gemeindehaus

Veranstaltungen:

Donnerstag 24.01.

18:30 - 20:00 Uhr Firmvorbereitung für SHK in Stadtroda

Samstag 26.01.

10:00 - 13:00 Uhr Erstkommunionvorbereitung für SHK in Hermsdorf

Donnerstag, 31.01. Jugendstunde für SHK

Aus der Geschichte Kahlas

Sehr geehrte Leserinnen und Leser,

Anfang Dezember 2012 jährte sich die Gründung des Kahlaer Geschichtsvereins zum 150. Mal. Leider war es aus redaktionellen Gründen (Feuerwehrjubiläum) nicht möglich, den Artikel zu diesem Termin zu veröffentlichen. Wir möchten dies nun nachholen.

Die Redaktion

150 Jahre Kahlaer Stadtgeschichtsschreibung

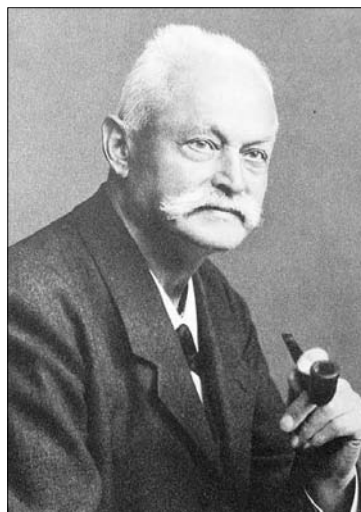
Von Peer Kösling

Am 2. Dezember 1862 gründeten 18 Persönlichkeiten im Gasthof zum Goldenen Stern den Verein für Geschichts- und Altertumskunde zu Kahla, der sich später Verein für Geschichte und Altertumskunde nannte. Die Anregung dazu kam vom Geschäftsführer der traditionsreichen Geschichts- und altertumsforschenden Gesellschaft des Osterlandes, Regierungsrat Dr. Back aus Altenburg. Zu den 18 Gründungsvätern gehörten Bürgermeister Ernst Döll, Superintendent Eduard Gottlieb Perthel, Kreisamtskommissar Vogel, der Arzt Dr. Karl August Schubart, Floßamtsaktuar Georg Emil Röber, Apotheker Gottfried Heinrich Schröter, aber auch bereits der Orlamünder Bürgermeister Julius Beyerlein, der zu Beginn des Jahres 1865 Landrichter am hiesigen Amtsgericht wurde. Diese kaum anders zu erwartende Zusammensetzung des Vereins aus der städtischen Oberschicht blieb über Jahrzehnte so erhalten. Den Zweck seiner Tätigkeit umriss der Verein so: Er „hat sich die Erforschung der vaterländischen Geschichte und Alterthümer zur Aufgabe gestellt. Die der Zeit nach unbeschränkten Forschungen des Vereins beschränken sich dem Raume nach zunächst auf den Amtsbezirk Kahla und dessen nächste Umgebung. Die Vereinsforschungen erstrecken sich auf alle Zweige der vaterländischen Geschichte und Altertumskunde und ihre Hilfswissenschaften.“

Es ist hier nicht möglich, im Einzelnen nachzuzeichnen, wie der Verein in seiner über 80jährigen Geschichte diese Ansprüche eingelöst hat. Ich muss mich auf ein paar vornehmlich quantitative Angaben beschränken.

Seine Mitgliederzahl bewegte sich zwischen 30 und 50. Vorsitzende waren: Gerichtsamtsaktuar Fischer (1862-1868), Diakon Ernst Löbe (1868-1874), Bürgermeister Victor Lommer (Orlamünde; 1874-1876 und 1879-1900), dazwischen Gerichstassessor Apetz, Prof. Siegfried Schaffner jun. (1900-1910), Kaufmann Franz Lehmann bis zu seinem Tode 1938 (seit 1927 zugleich Ehrenvorsitzender), schließlich der Zahnarzt Herbert Denner, Richard Denners Sohn.

Mit Löbe, Lommer, Schaffner und Lehmann sind zugleich vier der produktivsten Mitglieder des Vereins benannt. Löbe, von 1867 bis 1874 als Diakon in Kahla ansässig, dann Superintendent in Roda, widmete sich, teilweise zusammen mit seinem Vater Julius Löbe, hauptsächlich der Kirchengeschichte, hinterließ aber auch Texte zur Saalebrücke, zur Badestube und zum Weinbau. Lommer vertiefte sich vor allem in die Frühgeschichte des hiesigen Umlandes mit den Spezialgebieten Adelsgeschlechterkunde, Orts- und Flurnamen, Jagd- und Forstwirtschaft, Dreißigjähriger Krieg. Darüber hinaus beschäftigte er sich eingehend mit den Urkunden der Archive in Orlamünde und Kahla. Schaffner, seit 1877 Nachfolger seines Vaters als Direktor der Gumperdaer Lehr- und Erziehungsanstalt, trat weniger mit Publikationen hervor, bereicherte das Vereinsleben jedoch durch zahlreiche Vorträge. Die hauptsächliche Passion von Franz Lehmann (Abb. 1), Enkel bzw. Sohn der geschäftlich sehr umtriebigen Carl August Lehmann I und II, war die mittelalterliche Stadtbefestigung von Kahla.



(Abb. 1, Franz Lehmann)

Außerdem geht auf ihn unsere Kenntnis vom grundlegenden Umbau der Stadtkirche in den Jahren 1791-93 zurück. Schließlich hat er über Jahre hinweg versucht, das Stadtarchiv sinnvoll zu ordnen und über Regesten (beschreibende Inhaltsverzeichnisse) nutzbar zu machen. Dies war dann wiederum eine ergiebige Quelle für Vorträge im Verein.

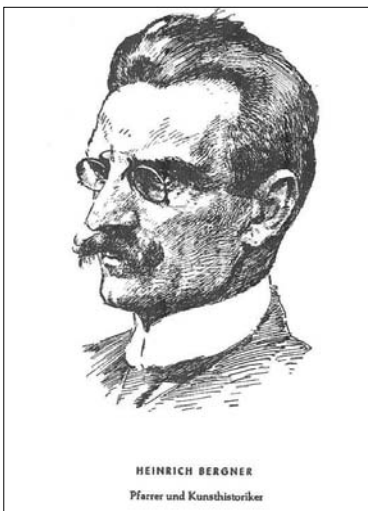
Neben diesen produktiven Vorsitzenden waren es vor allem zwei Mitglieder, die das Niveau der Vereinspublikationen bestimmt haben:

Heinrich Bergner und Richard Denner. Der aus Gumperda stam-

mende Bergner (Abb. 2) besetzte 1892 die Pfarrstelle in Pfarrkeßlar. Unmittelbar darauf trat er in den Verein ein, dem er auch verbunden blieb, als er 1901 nach Nieschwitz (bei Ronneburg) und dann nach Heilingen im Hexengrund versetzt wurde.

(Abb. 2, Heinrich Bergner)

Ihm verdanken wir vor allem das „Urkundenbuch“ und die darauf basierende Geschichte der Stadt bis zur Reformation. Seine in den „Mitteilungen“ des Vereins erschienene Auseinandersetzung mit Paul Lehfeldt über die Inventarisierung der Kunstdenkmäler im Amtsgerichtsbezirk Kahla (siehe „Kahlaer Nachrichten“, 17. Februar, 3. und 17. März 2011) ebneten ihm den Weg für eine Karriere als ein zu seiner Zeit in Deutschland sehr beachteter Kunsthistoriker.



HEINRICH BERGNER
Pfarrer und Kunsthistoriker

Denner (Abb. 3), der später auch als Romanautor in Erscheinung trat und das kulturelle Leben in der Stadt vielfältig bereicherte, kam zu Beginn des Jahres 1899 als Aktuar (Gerichtsschreiber mit akademischer Ausbildung) an das hiesige Amtsgericht.



(Abb. 3 Richard Denner)

Im Geschichtsverein bekleidete er über viele Jahre die Funktion des Schriftführers. Später erhielt er die Ehrenmitgliedschaft. Er war allerdings nie, wie häufig zu lesen ist, Vorsitzender des Vereins. Krankheit zwang ihn sehr früh in den Ruhestand, den er intensiv für seine stadtgeschichtlichen Forschungen nutzte. Die Beiträge des gesamten achten und letzten Bandes der „Mitteilungen“ stammen fast alle aus seiner Feder. Mit den „Heimatklingen“, einer Beilage des „Kahlaer Tageblatts“, stellte ihm der Verleger Max Beck seit Oktober 1931 quasi ein eigenes heimatkundliches Publikationsorgan zur Verfügung.

Denner krönte sein Schaffen mit den kurz nach seinem Tode erschienenen „Jahrbüchern zur Geschichte der Stadt Kahla“. Unter diesem etwas irreführenden Titel legte er in einem Band von 375 Seiten eine Chronik Kahlas von den Anfängen bis zum Ausbruch des Ersten Weltkrieges vor. Aus diesem Werk ist seitdem viel abgeschrieben worden. Allerdings auch mit den Fehlern, die beim Stand der damaligen Forschung und den begrenzten Kräften, die einem Einzelnen für solch ein Werk zur Verfügung stehen, unvermeidbar waren.

Seine Forschungsergebnisse veröffentlichte der Verein in den bereits erwähnten „Mitteilungen“, die zunächst stets in einzelnen Heften erschienen, von denen dann jeweils vier zu einem Band vereinigt wurden. Das erste Heft erschien 1871, der erste Band 1876. Nach einer weitgehend kontinuierlichen Erscheinungsweise bis zum 6. Band im Jahre 1908 folgten Band 7 und der letzte, 8. Band erst nach größeren Lücken in den Jahren 1920 und 1935 (4. Heft). Ausschlaggebend dafür waren der Erste Weltkrieg und die Verunsicherung vieler Vereinsmitglieder durch die mit der Weimarer Republik entstandenen neuen gesellschaftlichen und politischen Verhältnisse.

Von 1875 bis in die 1920er Jahre hinein war der Verein eng mit dem gleichnamigen Verein in der Nachbarstadt Roda liiert, was sich auch in der gemeinsamen Ausgabe der „Mitteilungen“ bis zum Band 7 niederschlug. Ausgangspunkt dieser Zusammenarbeit war die Übersiedlung von Ernst Löbe 1874 in die „Möh-

renstadt“, wo er sofort einen gleichnamigen Verein gründete, in Kahla aber Ehrenmitglied blieb.

Abgesehen von einer längeren Sommerpause kam der Verein in der Regel monatlich zu seinen Sitzungen zusammen, die im Dezember als Stiftungsfeste mit Vortrag des jährlichen Tätigkeitsberichts gestaltet wurden. Im Frühjahr wurden regelmäßig Exkursionen zu historischen Stätten der näheren und weiteren Umgebung unternommen. Von einer solchen Ausfahrt nach Leutenberg im Jahre 1905 ist ein Foto überliefert.



Exkursion nach Leutenberg

Nachdem der „Goldene Stern“ als Vereinslokal aufgegeben worden war, fanden die Sitzungen zunächst vorübergehend im Ratskeller, dann aber für Jahrzehnte im „Löwen“ an der nordwestlichen Marktecke statt. Seit Mitte der 1920er Jahre fand man sich hauptsächlich im „Vogelbauer“ zusammen. Dieses Lokal war für den nun wichtigsten, aber stark gehbehinderten Mann des Vereins sowohl von seiner Wohnung in der heutigen Bachstraße 17 als auch von seinem neuen Haus in der Hermann-Koch-Straße 22 aus noch am ehesten erreichbar. In seinem im Juli 1927 bezogenen Heim hatte er diesem Missgeschick mit dem Einbau des ersten Personenaufzugs in einem Wohnhaus der Stadt Rechnung getragen.

Neben seinen Forschungen entfaltete der Verein auch eine rege Sammeltätigkeit historischer Fundstücke, Zeugnisse und Bücher. Bis zum Übergang des Steuer- und Rentamts in private Hände 1876 waren diese Schätze im Hofturm dieses Gebäudes in der Rosstraße 32 untergebracht. Dann stellte der Pächter des Restaurants auf der Leuchtenburg, Carl Schau, vorübergehend eine Räumlichkeit zur Verfügung. Mit dem Umbau und der Erweiterung des Rathauses fand sich 1881 dort auch ein Platz für die Sammlungen. Diese erfuhren 1889 auf kuriose Weise eine Erweiterung. In diesem Jahr gelangte ein umfangreiches Paket gut erhaltener Akten aus dem Rathaus, die teilweise bis ins 16. Jahrhundert zurückreichten (darunter Kopien des „Kahlaer Vertrages“ von 1554), in die Pappmühle (Saalemühle) von Carl August Lehmann III. Dort rettete sie dessen Bruder Franz Lehmann vor dem Einstampfen und überreichte sie am 10. Mai 1889 dem Geschichtsverein, dem er kurz zuvor beigetreten war. (Thüringer Nachrichten, 21. Mai 1889.) Der große Brand in den Nachbarhäusern des Rathauses vom 22. August 1892 hatte die Bestände des Vereins zwar gefährdet, aber nur wenig beeinträchtigt. Im Zusammenhang mit einem erneuten Umbau des Rathauses zog die mittlerweile weiter vergrößerte Sammlung 1906 wieder auf die Leuchtenburg, wo sie im Torhaus nun bereits als für das Publikum zugängliches kleines Museum gestaltet wurde. Anlässlich dieses Ereignisses veröffentlichte der Verein in Form eines fiktiven Rundgangs durch die beiden Ausstellungsräume einen Überblick über die angesammelten Schätze, die später den Grundstock für das 1954 neu eröffnete Museum (ab 1963 Kreisheimatmuseum) auf der Leuchtenburg bildeten.

Wie alle vom „Nationalsozialismus“ vereinnahmten Vereine überlebte auch der Verein für Geschichte und Altertumskunde nicht die mit der Zerschlagung des Faschismus verbundenen gesellschaftlichen Umwälzungen in der sowjetisch besetzten Zone. Eine Neukonstituierung unter dem Namen „Verein für Altertumskunde und Heimatkunde“ im Januar 1949 hat nach meinem augenblicklichen Kenntnisstand wenig bewirkt. Zu Zeiten der DDR wurde Stadtgeschichte, nun allerdings mit anderen Zielen und Schwerpunkten, vorrangig unter dem Dach der „Kommission zur Erforschung der Geschichte der örtlichen Arbeiterbewegung“ betrie-

ben. Willi Muche, Gerhard Engelmann, Horst Lange und Heinz Berger waren nach meiner Kenntnis daran in ehrenamtlicher Weise besonders beteiligt. Soweit sie sich der älteren Geschichte widmeten, verarbeiteten sie weitgehend, aber meist auch unbeachtet, die aus dem Geschichtsverein hervorgegangenen Publikationen. Mit der Anstellung eines hauptamtlichen Stadtarchivars in der ersten Hälfte der 1990er Jahre ergab sich vorübergehend erstmals die Möglichkeit, die Stadtgeschichtsschreibung zu professionalisieren und die Tätigkeit derer, die sich dem Metier als Hobby widmen, zu koordinieren und fachmännisch anzuleiten. Auf Dauer konnte die Stadt dieses löbliche Unterfangen leider nicht aufrechterhalten.

Soweit ich sehe, sind heute die personellen und finanziellen Ressourcen für die Stadtgeschichte in einem Maße begrenzt, wie das seit der Gründung des Vereins für Geschichte und Altertumskunde vor 150 Jahren noch nie der Fall war. Themen vor allem aus der neuen und neuesten Zeit, die sachlich bearbeitet werden müssten, gibt es viele. Ich bin gespannt, auf welche Unterstützung ich bei meinem Buch-Projekt „Kahla im Kaiserreich - Geschichte und Geschichten“ rechnen kann.

Informationen zu Veranstaltungen, Tourismus und Freizeit

27.01.2013: STEVE „BIG MAN“ CLAYTON

zum 11. BluesKaffee

im „Frozen Dreams“, Kahla (C.Eckardt-Str.8)



„Big Man“ Clayton ist ein international renommierter Blues- und Boogie Woogie Pianist und Sänger.

Er wird 1962 in der britischen Industriemetropole Birmingham geboren. Nach dem Studium in klassischem Piano wendet er sich dem Blues und Boogie Woogie zu. Seit mehr als 30 Jahren ist er diesem Stil -und damit sich selbst- treu geblieben.

Von der British Blues Connection wird er

mehrfach als bester Pianist ausgezeichnet. Bluesstars wie Louisiana Red, Shuggie Otis oder Carey Bell wählen ihn als Begleiter auf Touren und zu Plattenaufnahmen. Bald sind seine Künste in vielen Ländern Europas gefragt, aber auch in den USA, Bahrain, Hongkong und Südafrika. 7 CD's sind aktuell Dokumente seines Schaffens.

Er präsentiert sich als souveräner Entertainer, der die leisen Töne beherrscht, dabei immer dem britischen Humor verhaftet ist und auch ein wahres Feuerwerk aus Boogie Woogie und Blues zelebriert.

Wer nicht glaubt, dass ein Solist den Saal „zum Kochen“ und das Publikum zum Tanzen bringen kann, der hat Steve Clayton noch nicht erlebt!

(Textbearbeitung: V. Albold)

Konzertbeginn: 17 Uhr (Einlass ab 16 Uhr)

Vorverkauf: € 13,- (ermäßigt € 9,- (zzgl. VVK-Gebühr) Touristinformatio Saaleland in Kahla oder per Mail an g.schreier@khoch4.de und für Kunden der X-tra card der Sparkasse Jena zum Sonderpreis über die Ticket-Hotline: 03641 679 555

Abendkasse: € 15,- / ermäßigt € 11,- (X-tra Rabatt gilt)

Kinder bis 14 Jahre frei

Die Fraktionen haben das Wort



Prosit Neujahr - Gemeinsam für unsere Stadt

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

die SPD-Fraktion im Kahlaer Stadtrat wünscht Ihnen auf diesem Wege erst einmal ein gesundes und friedliches neues Jahr.

Nachdem wir nun genau wissen, dass der Untergang der Welt doch ausgeblieben ist, können wir uns nun wieder ohne Angst den wichtigen Aufgaben für das vor uns stehende Jahr widmen. Für uns, als SPD Fraktion, heißt das erst einmal dafür zu sorgen, dass die Erarbeitung unseres gemeinsam gewollten Stadtentwicklungsplanes auf den Weg kommt. Wir müssen es schaffen, dass der Rahmen abgesteckt wird und die Arbeitsgruppen noch vor der Sommerpause zu ersten Ergebnissen kommen. Wir setzen da auf die gemeinsame Arbeit im Stadtrat und vor allem auf die Beteiligung der Bürgerschaft, um berufene Bürger in die Arbeitsgruppen zu bekommen.

Ein weiterer Schwerpunkt soll ein Thema sein, was uns Kahlaer Sozialdemokraten auch schon eine ganze Weile beschäftigt und zwar die Arbeit an einem kommunalen Bündnis zwischen Bürgerschaft, Verwaltung, Unternehmen, sozialen Einrichtungen, Vereinen und den Bildungseinrichtungen der Stadt. In diesem Zusammenhang werden wir unsere Unternehmensbesuche im Kahlaer Gewerbegebiet weiter fortsetzen und für dieses Thema werben. Früchte kann so ein Bündnis tragen, wenn in Zukunft gemeinsam für starke Unternehmen gesorgt wird (z.B. Zusammenarbeit Schule- Wirtschaft-Kommunalpolitik bei der Nachwuchsentwicklung für die Unternehmen), gemeinsam an dem Stadtentwicklungsplan gearbeitet wird, gemeinsam eine Festkultur für unsere Stadt entwickelt und gelebt wird, gemeinsam wichtige Projekte für unsere Stadt entwickelt und bearbeitet werden, eine Kultur der freiwilligen Mitarbeit am städtischen Leben (Stadtführer, Bibliothek, Museum, Schule, Kita) entwickelt wird, um das Leben in unserer Stadt angenehmer und lebenswerter zu gestalten. Hier können sich breite Schichten der Bürgerschaft einbringen und wir werden bald merken, dass es mehr Freude bereitet in unserer Stadt zu wohnen.

In diesem Jahr, wo jeder Bürger inzwischen schon gelesen hat, dass es im Juni auf dem Gries in Kahla ein Jugendtreffen der rechtserichteten Jugend geben soll, müssen wir unbedingt dafür sorgen, dass unsere Kahlaer Jugend erkennt, dass es lohnenswertere Betätigungsfelder in unserer Stadt gibt. Wir schlagen vor, dass Jahr 2013 zu einem Aktionsjahr für die Jugendbeteiligung und der Angebote an Kinder und Jugendliche in unserer Stadt zu machen. Angebote sollten Vereine, Schulen, die Kirche, Parteien, der Jugendclub u.a. interessierte Träger machen. Für Vorschläge und Anregungen aus der Bevölkerung, besonders auch von Kindern und Jugendlichen, sollten wir offen sein. Unsere Fraktion wird in diesem Jahr, gemeinsam mit dem Jugendclub „Screen“ und dem OV der SPD das 8. Bolzplatzspiel in Folge, traditionsgemäß am 1. Mai, in der Schorndorfer Straße, durchführen.

In diesem Jahr sollen uns auch unbedingt die Aktivitäten zum Lutherjahr 2017 interessieren. Hier gibt es in den Ausschreibungen reichlich Angebote zur Beteiligung von Bund und Land, die sicher nicht zum Schaden für unsere Stadt und ihre Bürger ausgehen. Wenn wir es gemeinsam angehen, dann kann unsere Stadt auf jeden Fall mal wieder positive Geschichte schreiben. Wünschen wir uns gemeinsam ein gutes Jahr, viele gute Ideen und Kraft sie umzusetzen.

Ihre SPD Stadträte

Hans-Chr. Schmidt, Ulf Ryschka und Lutz Zorn

Bürgerumfrage per Telefon

Bürgerinnen und Bürger der Stadt Kahla können, analog der schriftlichen Form der Bürgerumfrage, für die der Vordruck in den Kahlaer Nachrichten abgedruckt ist, ihre Kritiken, Anregungen und Hinweise auch telefonisch übermitteln. Als Gesprächspartner steht am

Mittwoch, dem 23.01.2013
von 18.00 - 19.00 Uhr

Mittwoch, dem 30.01.2013
von 18.00 - 19.00 Uhr



Herr Eißmann
Tel. 2 21 37

für Sie am Telefon bereit.

Bitte machen Sie von dieser Möglichkeit der Bürgerbeteiligung Gebrauch.

Dietmar Merker

Fraktionsvorsitzender



Herr Merker
Tel. 2 35 60

Vereine und Verbände

Initiative BürgerInnen für Zivilcourage

ist ein Zusammenschluss von BürgerInnen, die sich gegen die angemeldete Veranstaltung „Thüringen Tag der Nationalen Jugend“ stellen.

Die SPD startete im vergangenen Jahr eine Informationsveranstaltung zum Thema: „NSU-Ausschuss“ in Thüringen, der „Lokale Aktionsplan im SHK“ organisierte eine Veranstaltung für BürgerInnen, Vereine, Verbänden, Parteien u. Bürgerbündnissen aus der Region. Es wurde ausführlich über den „Thüringen Tag der Nationalen Jugend“ berichtet. Wir konnten hören, welche Gesinnungen, Haltungen die Veranstalter in sich tragen. Auch welchem Zweck diese Veranstaltung dient.

Um über die „Rechte Szene“ zu informieren werden wir im kommenden Jahr einige öffentliche Veranstaltungen organisieren.

Die erste Veranstaltung findet am **17. Januar 2013, um 18.00 Uhr** im **Rathaus** statt. Es ist eine Lesung mit Herrn Toralf Staud. Er liest aus dem Buch, das er gemeinsam mit Johannes Radke schrieb:

„Neue Nazis. Jenseits der NPD: Populisten, Autonome Nationalisten und der Terror von rechts“

Der Inhalt dieses Buches lässt sich wie folgt beschreiben:

Die extreme Rechte wandelt - und radikalisiert sich

„Trotz des Auffliegens der »NSU«-Terrorzelle wird die Gefahr weiter unterschätzt: Die extreme Rechte in Deutschland hat sich in den letzten Jahren zugleich radikalisiert und verbürgerlicht - und die emsige Verbotsdiskussion um die NPD lenkt die Aufmerksamkeit in die falsche Richtung. Mit den »Autonomen Nationalisten« (AN) ist eine junge und äußerst gewaltbereite Neonazi-Strömung entstanden. Sie kopiert den popkulturellen Stil der Linksautonomen und bietet Action, wirkt anziehend auf Jugendliche. Dazu trägt auch die rechte Musikszene bei. Anhänger der AN sind mehrfach mit Vorbereitungen zu Terroranschlägen aufgefallen. Am gemäßigten Rand der Szene erstarkten die Rechtspopulisten. Gruppen wie »Pro Deutschland« und »Die Freiheit« versuchen mit islamophoben Inhalten an nationalkonservative und bürgerliche Positionen anzuknüpfen - und »die Partei zum Sarrazin-Buch« zu werden. Zwischen diesen Polen wird die früher

dominierende NPD womöglich zerrieben.“ (aus <http://www.kiwi-verlag.de/das-programm/einzeltitel/?isbn=978-3-462-04455-3>): Ausschnitt aus „D-Radio“: „Die beiden Autoren belassen es nicht bei einer Analyse, am Ende des Buches geben sie Tipps zum Umgang mit Rechtsextremen, verbunden mit weiterführenden Links und Literaturhinweisen.“ <http://www.dradio.de/dlf/sendungen/andruck/1845080/>

Die Doku-Crew Kahla (<http://dck.blogspot.de/>) informiert über vieles, was hier in Kahla passiert. Es ist anerkennenswert, dass Menschen nicht wegsehen, sondern aufmerksam machen.

Nein, nicht schweigen, stille sein und wegsehen ist die Lösung, sondern sich deutlich positionieren gegen Meinungen, Haltungen, die menschenverachtend, rassistisch und nationalistisch sind.

Eine kleine Anfrage von der Landtagsabgeordneten Katharina König befasst sich mit den „Thüringen Tag der Nationalen Jugend“ in Kahla. Hier ein Zitat: „Vor dem Hintergrund, dass Kahla seit Jahren ein Schwerpunkt von neonazistischen Aktivitäten, Sprühereien und Übergriffen ist und mittlerweile auch eine Reihe von Neonazis aus dem Umfeld des ‚Braunen Haus Jena‘ in die Kleinstadt verzogen sind, hoffe ich, dass sich auch vor Ort viele Menschen dem Problem endlich bewusst werden und sich den Neonazis auch bei dem Rechtsrock-Festival konsequent in den Weg stellen“, so Frau König.

Kein Platz für Nazis!

i.A. Heike Döbler

Ausschlussklausel: Entsprechend 6 Abs. 1 Versammlungsgesetz sind Personen, die rechtsextremen Parteien oder Organisationen angehören, der rechtsextremen Szene zuzuordnen sind oder bereits in der Vergangenheit durch rassistische, nationalistische, antisemitische oder sonstige menschenverachtende Äußerungen in Erscheinung getreten sind, von der Veranstaltung ausgeschlossen.

GAA Dohlenstein

Aufgrund der Forderung der GEMA, auf der Grundlage des § 20 b Urheberrechtsgesetz, wurde in der Mitgliederversammlung am 17. Februar 2012 beschlossen, die Jahresgebühr je Anschluss auf 20,00 € ab 2013 festzulegen.

Alle die schon einen Dauerauftrag haben, bitten wir diesen zu ändern.

Bei Rückfragen richten Sie sich an Herrn Becker, Tel. 2 32 85.

Der Vorstand

Einladung zur Gründungsversammlung

Die Interessengemeinschaft Lachebrücke lädt alle interessierten Bürgerinnen und Bürger zur Gründungsversammlung am

23. Januar 2013, um 19.00 Uhr

in den kleinen Rathaussaal ein.

Mit freundlichen Grüßen

Noack

Verein für Behinderte Kahla e.V.

Weihnachtsfeier 2012

Am 8. Dezember 2012 fand wieder die alljährliche Weihnachtsfeier für unsere Mitglieder im Seniorenwohnen am Langen Bürgel statt. Insgesamt waren über 40 Mitglieder der Einladung gefolgt. Ganz besonders begrüßten wir dieses Jahr Vertreter der Stadt Kahla, allem voran die Bürgermeisterin Frau Claudia Nissen sowie Herrn Michael Briese. Weiterhin konnten wir Herrn Kühmsedt von der Anton-Bauer-Stiftung begrüßen. Bei allen Gästen möchten wir uns hiermit für ihr Kommen ganz herzlich bedanken. Besonders möchten wir uns auch bei der Diakonie „Käthe Kollwitz“ für das Bereitstellen des Raumes bedanken, auch ein Dankeschön für die Mitarbeiter die uns sehr freundlich unterstützt haben.

Bei Kaffee, Kuchen und weihnachtlichen Gebäck war es für unsere Mitglieder ein sehr schöner Nachmittag. Zum Gelingen dieser Weihnachtsfeier haben auch in diesem Jahr viele Unterstützer und Sponsoren beigetragen.

Unseren großen Dank gilt dabei
 Griesson -de Beukelaer
 Kahlaer Maler GmbH
 Schlosserei Eißmann
 Bestattungshaus R. Müller
 Fr. Dr. Pfützenreuter
 Herrn Dr. Christoph Gaipf
 sowie vielen anderen die uns mit Geld- und Sachleistungen unterstützt haben.

Der Vorstand

Verein für Behinderte Kahla e. V.

Suchen für unseren Fahrdienst dringend 2 - 3 Fahrer (geringfügige Beschäftigung, ca. 10 - 14 Std. die Woche).
 Gerne auch Fahrer im Vorruhestand.
 Tel.: 036424/739566

Wanderplan der Wandergruppe Kahla für das Jahr 2013

Liebe Wanderfreunde, Gastwanderer und alle Leser,

zuerst möchten wir allen beste Gesundheit, viel Glück, die nötige Gelassenheit und eine friedvolle Zeit für das Jahr 2013 wünschen.

Weiterhin wünschen wir uns für dieses Jahr wieder eine rege Beteiligung an unseren geplanten Wanderungen. Wir hoffen, dass jede Wanderung zu einem schönen Erlebnis wird und alle davon bereichert, gesund und munter nach Hause zurückkehren. Nachdem unsere Mitglieder und Wanderfreunde am 11.01.2013 zur Jahreshauptversammlung mit interessanten Bild- und Wortbeiträgen das vergangene Jahr Revue passieren ließen,



In der Kirche Eichenberg



Adventsfeier Lehmhof



Am Dohlenstein



Bürgerturm bei Gotha



Auf Schillers Spuren in Rudolstadt

richteten wir dann den Blick auf das neue Wanderjahr.

Viele interessante Wanderungen im Raum Kahla und der etwas weiteren Umgebung sind in unserem Wanderplan vorgesehen.

11.01.2013	Jahresabschlußversammlung	
	Bachmann	036424 51637
12.01.2013	Rieseneck - Freienorla	
	Kutscher	036424 820834
09.02.2013	Jena - Kunitz	
	Schröder	036424 52610
09.03.2013	Märzenbecher - Hirschroda	
	Bachmann	036424 51637
13.04.2013	20 Jahre Wandergruppe - Leubengrund	
	Bachmann	036424 51637

04.05.2013	Flurzug Kahla Ringmayer	
01.06.2013	Talsperre Leibis Kutscher	036424 820834
16.06.2013	In Leutenberg zu Gast Bachmann	036424 51637
29.06.2013	Neuenhofen - Mühlengrund Hohl	036424 22854
27.07.2013	Eckardsberga Geißler	036424 22839
24.08.2013	Drei - Steine - Weg bei Drakendorf Bachmann	036424 51637
21.09.2013	Sieglitz - Zöthen Bachmann	036424 51637
19.10.2013	Schwarzatal - Ebertstein Schröder	036424 52610
16.11.2013	Magersdorf - Unterbodnitz Bachmann	036424 51637
14.12.2013	Adventswanderung Bachmann	036424 51637
	Eine zusätzliche Wanderung wird zu gegebener Zeit bekannt gegeben Preußner	036424 23334

Bei Interesse an der einen oder anderen Wanderung bitten wir, diesen Plan aufzuheben und die jeweiligen Informationen der aktuellen Tagespresse zu entnehmen. Unter den angegebenen Telefonnummern kann man sich anmelden, bzw. über die Wanderungen zusätzlich informieren.

Zu allen Wanderungen sind Gäste immer herzlich eingeladen und willkommen.

Bachmann

Weihnachtsfeier

Am 14. Dezember 2012 um 17 Uhr, fand die jährliche Weihnachtsfeier vom Kampfkunst Kahla e.V. statt.

Wie jedes Jahr beteiligten sich natürlich auch wieder unsere Karatekas, es wurden Gedichte aufgesagt, Gitarre und Flöte gespielt, gesungen, der Vorstand und ein paar Erwachsene trugen das Märchen Hänsel und Gretel vor.

Dann bekamen wir die Nachricht dass der Weihnachtsmann verhindert war, alle waren entsetzt, was war denn jetzt mit unseren Geschenken? Zum Glück lieferte der Weihnachtsmann die Pakete vor der Tür des Rosengartens ab und alle bekamen ihre Geschenke. Die Kinder die bei dem Programm mit halfen bekamen sogar noch ein extra Päckchen für die Bemühungen.

Nach dem Programm wurden noch einige Spiele gespielt und Weihnachtslieder gehört bis die Kinder und die Erwachsenen nach Hause gingen.

Wir bedanken uns bei allen Beteiligten der Weihnachtsfeier und wünschen allen Karatekas, deren Eltern, den Erwachsenen und den Lesern ein gesundes und erfolgreiches Jahr 2013!

L. Danz

Stellv. Jugendwart

DSKV Landesverband Thüringen

Verbandsgruppe 02

Endstand im Dohlensteincup im Rommé

Anne Wahren krönte ihren Erfolg durch den Gewinn des Doubles. Nachdem sie zwei Wochen zuvor den Titel in der Stadtmeisterschaft erringen konnte, sicherte sie sich nun auch den begehrten „Dohlensteincup“. Mit überragenden 220 Punkten lag sie klar vor Ehemann Ludwig Wahren, 175 Pkt. 3. Bärbel Fuchs, 159 Pkt., 4. Astrid Siemoleit, 131 Pkt., 5. Werner Krause 126 Pkt., gemeinsame 6. Lucie Zeiß, Heidi Sievers und Heinz Kirchner, je 124 Pkt. Während an der Stadtmeisterschaft 24 Spielerinnen und Spieler teilnahmen, konnten sich im „Dohlensteincup“ 20 Mitsstreiter platzieren.

Kahla, 01.01.13

Steffen Berndt der Erfolgsspieler

Nach teilweise dramatischem Kampf am Schlusstag sicherte sich Steffen Berndt zum dritten Mal in Folge das Double aus Stadtmeisterschaft und „Dohlensteincup“. Nach der ersten Se-

rie sah es zunächst so aus als sollte Matthias Gimpel den Titel holen. Er hatte im direkten Vergleich in dieser Serie 1200 Punkte mehr als Steffen erzielt. In der Schlussrunde drehte sich das Blatt wieder und Steffen Berndt konnte mit einem komfortablen Vorsprung den Sieg erringen. Wie hart dieser Schlusstag umkämpft war verdeutlicht am Besten, dass lediglich drei Spieler über der 2000-Punkte Marke lagen. Den Tagessieg sicherte sich „Altmeister“ Enrico Spindler mit 2706 Punkten. 2. Matthias Gimpel, 2579 Pkt., 3. Alfred Koppe, 2129 Pkt., 4. Reimuth Kraft, 1983 Pkt., 5. Benjamin Sickert, 1972 Pkt., 6. Michael Schmidt, 1894 Pkt.

Der Endstand der Stadtmeisterschaft: 1. Steffen Berndt, 21764 Pkt., 2. Matthias Gimpel, 21307 Pkt., 3. Reimund Weimar, 20806 Pkt., 4. Jens Hanse, 20167 Pkt., 5. Enrico Spindler, 19541 Pkt., 6. Alfred Koppe, 19373 Pkt., 7. Benjamin Sickert, 18770 Pkt., 8. Thomas Barnikol, 18232 Pkt.

Auch in der Tandemwertung blieb der Kampf spannend bis zum letzten Spiel. Es gelang Weimar / Koppe mit 35596 Punkten den Titel zu erringen. 2. Gimpel / Sickert, 35258 Pkt. und damit noch vorbei an 3. 4. Spindler / Hanse, 34758 Pkt., 4. Berndt / Plötner, 34488 Pkt., 5. Büschel / Barnikol, 29335 Pkt., 6. Wahren / Kirchner, 26677 Pkt., 7. Schmidt / Ehrhardt, 26357 Pkt.

Ludwig Wahren

Schach - Bezirksklasse/Ost

- 5. Runde/06.01.2013 -

- Spitzenposition im Auswärtskampf ausgebaut - Zum Jahresauftakt wurde der Tabellenzweite aus Zeulenroda vom SV 1910 Kahla bezwungen

TSV Zeulenroda 2	-	SV 1910 Kahla 1	2:6
Prütting, Peter	-	Pältz, Sebastian	0,5:0,5
Glock, Benjamin	-	Schreyer, Klaus	0:1
Läsiger, Heiko	-	Dr. Scheglmann, Dietrich	0:1
Bosselman, Daniel	-	Sieber, Gunnar	0:1
Prütting, Lukas	-	Jürgen Potschies	0:1
Wolf, Florian	-	Lösche, Bernd	0:1
Bombach, Martin	-	Schiebel, Gerhard	1:0
Mielke, Wilhelm	-	Uwe Lübbert	0,5:0,5

Kahla hatte heute einen schweren Gang nach Zeulenroda, wo der bisherige Tabellenzweite zum Jahresbeginn erstmalig mit seiner Stammbesetzung aufwartete und die Chance des Heimvorteils nutzen wollte, um den Kampf an der Spitze für sich zu entscheiden.

Kahla's 1. Brett, Andre Fortagne, konnte aufgrund einer Erkältung nicht antreten und Dr. Thomas Kaatz stand ebenfalls nicht zur Verfügung. Die Spannung war vor Spielbeginn hoch und der Gastgeber bekam in der ersten Spielphase Oberwasser, denn an den Brettern 7 und 8 gerieten Gerhard Schiebel und Uwe Lübbert in Rückstand und es war anzunehmen, dass beide Partien verloren gehen. Glücklicher Weise konnte Uwe sein Spiel am Ende noch zum Remise führen, aber Gerhard gelang es diesmal leider nicht mehr.

Damit ging Zeulenroda in Führung und zeigte an den übrigen Brettern, dass sie sich zum Jahresauftakt viel vorgenommen hatten. In den darauffolgenden zwei Stunden wurden harte Kämpfe bestritten und endlich konnte Jürgen Potschies den Rückstand aufholen und einen Siegpunkt für Kahla erzielen. Am 1. Brett trennte sich unmittelbar danach Sebastian Pältz von seinem Gegner unentschieden, da die Stellung ausgeglichen war und jedes zu risikohafte Spielen hätte für beide Seiten zum Verlust der Partie führen können.

Die Spannung lag nach wie vor in der Luft und momentan war der Spielstand 2 zu 2.

Endlich kam die Wende im Spielverlauf und Klaus Schreyer konnte am 2. Brett durch einen gut herausgespielten Sieg erstmals die Führung für das Kahlaer Team klar machen.

Irgendwie schien dann auch die Moral des Gegners gebrochen zu sein. Gunnar Sieber hatte noch ein Turmendspiel mit einem Mehrbauern und Dr. Dietrich Scheglmann befand sich ebenfalls in einer guten Stellung, die dann zusätzlich noch durch ein Zeitduell an Schärfe gewann. Beide Partien gingen aber dann verdientermaßen für Kahla siegreich zu Ende.

Nun wurde diese Neujahrsbegegnung doch noch zu einem klaren Erfolg für Kahla, denn am Schluss konnte auch Bernd Lösche seine über lange Zeit ausgeglichene Partie zu einem Sieg führen. Der 6 : 2 - Erfolg bedeutete ein weiteres Absetzen vom Verfolgerfeld an der Tabellenspitze und lässt somit die Hoffnung für den SV 1910 Kahla auf einen sehr erfolgreichen Turnierab-

schluss wachsen. Unterm Strich war es für 2013 ein Auftakt nach Maß.

Die weiteren Ergebnisse im Überblick:

MTV 1878 Saalfeld 2	-	Kings Club 98 Jena	4 : 4
SV Blau Weiss Bürgel	-	ThSV Triebes	2,5 : 5,5
TuS Osterburg Weida 2	-	SV Hermsdorf 2	2,5 : 5,5
ESV Gera 2	-	SZE Langenberg 2	3,5 : 4,5

Tabellenstand - 5. Runde

Mannschaft	Brett-punkte	Mannschafts-punkte
1. SV 1910 Kahla 1	29,5	0 - 0
2. SZ Elstertal Langenberg 2	20	7 - 3
3. Kings Club 98 Jena	22	6 - 4
4. MTV 1876 Saalfeld 2	20,5	6 - 4
5. TSV Zeulenroda 2	19	6 - 4
6. ESV Gera 2	19	5 - 5
7. SV Triebes	23	4 - 6
8. SV Hermsdorf 2	19,5	4 - 6
9. SV Blau Weiß Bürgel	16,5	2 - 6
10. TuS Osterburg Weida 2	11	0 - 10

4. Runde der Kreis-Liga Jena/Saale Holzland - Saison 2012/2013 - 06.01.2013

Die 2. Mannschaft des SV 1910 Kahla hatte diesmal ein Auswärtsspiel bei Blau Weiß Bürgel und musste leider ein Brett frei lassen, da aufgrund von Krankheit und der Unterstützung der ersten Mannschaft kein weiterer Spieler mehr verfügbar war. Trotzdem schlug sich das Team sehr tapfer und konnte durch Unentschieden einen Mannschaftspunkt mit nach Hause bringen. Die Einzelergebnisse waren wie folgt: Am Brett 1 siegte Dr. Ralf Kriegel. Frank Neitzel sowie Bernd Ratz trennten sich von ihren Gegnern an den Brettern 2 und 3 jeweils Unentschieden. Am Brett 4 ging dann der Siegpunkt kampfflos an Blau Weiss Bürgel. Somit endete die Begegnung mit 2:2. Der aktuelle Tabellenstand liegt leider noch nicht vor.

SV 1910 Kahla sucht nach wie vor interessierte Schachfreunde für seinen Verein und wir würden uns freuen, wenn wir neue Spieler zum Trainingsabend begrüßen könnten.

Trainingszeit unserer Schachgemeinschaft:

- donnerstags von 19.00 bis gegen 21.30 Uhr -

Spiellokal : Gaststätte Rosengarten - Vereinszimmer

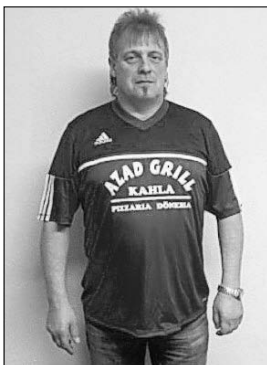
Der Schachverein wünscht allen ein gesundes und erfolgreiches „Neues Jahr 2013“

Sportnachrichten

AZAD Grill Kahla beschenkt den SV 1910 Kahla zu Weihnachten

Inhaber Murat Kacar übergab dem Sportverein einen Satz Trikots für alle Trainer und Co-Trainer die in der Abteilung Fußball tätig sind. „Viele vergessen welch wichtigen Beitrag Sie für den Verein leisten. Gerade die Juniorenmannschaften, wo auch mein Sohn mitspielt, sollten noch viel mehr unterstützt und gefördert werden. Die Trainer dürfe man dabei aber nicht vergessen, die seien das Herz des Vereins, so Murat weiter“ Draußen kalt und im Herzen ganz warm, so erlebten er und seine Familie die Weihnachtszeit in Deutschland. Schenken tue man schließlich von Herzen. Doch übrigens, Heiligabend und Weihnachten sind in der Türkei ganz normale Tage. Abhängig vom Glauben, wird das Weihnachtsfest nur vereinzelt gefeiert.

Der SV 1910 Kahla bedankt sich für das tolle Geschenk und bei allen Trainern für die geleistete Arbeit.



1. Mannschaft: Trainer Heiko Anlauf, Co Michael Sporleder und Mannschaftsleiter Michael Jüngling

2. Mannschaft: Trainer Christoph Scholz und Co Andy Phillip



3. Mannschaft: Co Ronny Stark und Trainer Klaus Wolf

B-Junioren, SG mit Rothenstein
Trainergespann Marko Bauer
und Dieter Held Herbstmeister (!)

D-Junioren, SG mit Rothenstein
Trainer Torsten Riese



*E-Junioren
Trainergespann Jan Herzer
und Daniel Tänzler*



*F-Junioren Trainergespann
Alexander Peter und
Rene Weissenborn*



*G-Junioren Trainergespann,
Ralf Hascher
und Marko Lerner*



*AZAD Grill Inh. Murat Kacar
und Abtl. Sebastian Becker*

Reserve mit neuen Spielertrikots



Schlosserei Eißmann GmbH & Co. KG. aus Kahla ist der neue Trikot-Hauptsponsor der 2. Mannschaft. Zur diesjährigen Weihnachtsfeier überreichte man einen neuen Satz Trikots der Firma Saller.

Die Mannschaft bedankte sich und versprach zugleich, damit viele Siege für Kahla einzufahren.

www.schlosserei-eissmann.de

Das Team mit den neuen Trikots:

stehen von l.n.r.: Trainer: Christoph Scholz, Matthias Kiesewetter, Philipp Rodeck, Stephan Eißmann, Marco Albrecht, Tim Rübenthal, Max Schindler, Sven Stachon, Christian Gabriel, Marcel Stachon, Nils Liebenow, Sebastian Kämmer, Toni Weise, Kevin Blumenstein, Matthias Herrklotz

Fotos oben: Co.-Trainer: Andy Philipp, Martin Parsche, Michael Sporleder, Dominic Wohllebe, Alexander Schewzow, Christoph Letsch, Christian Schau, Eric Müller, Benjamin Neumann

Es fehlt: Florian Parsche

Fotos: Christian Wuckelt

Ein großes Dankeschön geht außerdem noch an die Versicherungsagentur Sebastian Dao (Signal Iduna/Jena). Er erklärte sich bereit unsere Jungs in Zukunft weiter zu unterstützen.

Eure 2. Mannschaft

Männermannschaft startet mit Sieg ins neue Jahr

Am vergangenen Wochenende musste die erste Mannschaft des SV 1910 Kahla gleich ihr erstes Pflichtspiel nach den Feiertagen absolvieren. Gegner war die Mannschaft von Union Rastenberg, bei der in der Hinrunde knapp verloren wurde. Die Kahlaer gingen aber am Samstag konzentriert in den Wettkampf und erreichten

auf der schwer zu bespielenden Anlage im Rosengarten einen klaren Sieg mit **4909 : 4814 Holz**. Tagesbester war einmal mehr der Sportfreund T. Köhler mit guten 865 Holz, wobei die anderen Kahlaer nicht wesentlich schlechter spielten.

Das Nachholespiel in Altenburg wurde kurz vor Weihnachten noch bestritten. Dabei traten die Kahlaer Kegler mit 3 Ersatzleuten an und verloren deutlich, da die Altenburger Bestwert spielten. Am Ende hieß es 5437 : 5073, wobei der beste Kahlaer T. Schoen hervorragende 898 Holz erreichte. In der Tabelle liegt der SV 1910 Kahla punktgleich mit 16 : 6 Zählern mit Schmölln an erster Stelle. Das nächste Heimspiel findet am 26.01. ab 13.00 Uhr in Kahla gegen die Mannschaft von Germania Neustadt statt. **Gut Holz!**

Kegeln

1. Punktspiel unserer Seniorenmannschaft im Jahr 2013 ging in Stadtroda haushoch verloren. Trotzdem befindet sich die Kahlaer Mannschaft im Mittelfeld der Tabelle.

Die Holzzahl wurde von den Stadtroder Keglern klar gewonnen. (1998 Holz zu 2157 Holz)

Die Kahlaer Ergebnisse betragen:

H. Schneider 544 Holz, R. Schlott 513 Holz.

Weiterhin Jörg Planitzer 486 Holz und Harald Schröder und Wolfgang Heinrich gemeinsam 455 Holz.

Bester Stadtrodaer Kegler war H. Zörner mit 565 Holz.

Alle Kahlaer Seniorenkegler wünschen ein gesundes „Neues Jahr“.

Kahla 6.1.2013

SV 1910 Kegeln Frauen

Spieltag 9 am 05.12.2012

Kahla gegen Schkölen

Punkte: 1532 / 1439

Rosenkranz, S. 399 Holz, Planitzer, P. 395 Holz, Brade U. 377 Holz, Seiferth, K. 361 Holz.

Kahla hat diesen Kampf klar mit 93 Holz gewonnen und die zwei Punkte erkämpft.

Beste Gegnerin: Ebel mit 427 Holz.

Spieltag 10 am 12.12.2012

Erster Rückkampf.

Kahla gegen Eisenberg

Punkte: 1456 / 1351

Rosenkranz, S. 397 Holz; Brade, U. 386 Holz; Planitzer, P. 355

Holz; Seiferth K. /Hochstein I. 318 Holz,

Kahla gewann mit 105 Holz. Die Punkte bleiben in Kahla.

Beste Gegnerin: Seehafer mit 369 Holz.

Weiter so und „Gut Holz“.

Die Kegel Frauen wünschen allen Sportfreunden und Lesern alles Gute für das neue Jahr.

2. Vereinshallenturnier des SV 1910 Kahla



In gemischten Teams treten unsere Mannschaften gegeneinander an.

Eintritt frei!

Ab 9:30 Uhr / Juniorenmannschaften (B,C,D,E,F,G)



**Pokale für besten
Spieler, besten
Torhüter und
Torschützenkönig.**

ab 13.00 Uhr / Männermannschaften (I, II, III und 89er)



Sonntag 27.01.2013
Turnhalle Regelschule

unterstützt von:



**Die Gesundheitskasse
für Sachsen und Thüringen.**

Einnahmen zugunsten der Juniorenabteilung



Impressum

Kahlaer Nachrichten, Amtsblatt der Stadt Kahla

Herausgeber: Stadt Kahla, Markt 10, 07768 Kahla, Telefon: 03 64 24 / 77-0

Verlag und Druck: Verlag + Druck Linus Wittich KG, In den Folgen 43,

98704 Langwiesene, Tel. 0 36 77 / 20 50 - 0, Fax 0 36 77 / 20 50 - 21, info@wittich-langwiesene.de, www.wittich.de

Verantwortlich für amtlichen und nichtamtlichen Teil:
die Bürgermeisterin der Stadt Kahla, Claudia Nissen

Verantwortlich für den Anzeigenteil: David Galandt – Erreichbar unter der Anschrift des Verlages. Für die Richtigkeit der Anzeigen übernimmt der Verlag keine Gewähr. Vom Verlag gestellte Anzeigenmotive dürfen nicht anderweitig verwendet werden. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen und zusätzlichen Geschäftsbedingungen und die z.Zt. gültige Anzeigenpreisliste. Vom Kunden vorgegebene HKS-Farben bzw. Sonderfarben werden von uns aus 4-c Farben gemischt. Dabei können Farbabweichungen auftreten, genauso wie bei unterschiedlicher Papierbeschaffenheit. Deshalb können wir für eine genaue Farbwiedergabe keine Garantie übernehmen. Diesbezügliche Beanstandungen verpflichten uns zu keiner Ersatzleistung.

Verlagsleiter: Mirko Reise

Erscheinungsweise: vierzehntägig, kostenlos an alle Haushaltungen im Verbreitungsgebiet. Im Bedarfsfall können Sie Einzelstücke zum Preis von 2,50 € (inkl. Porto und 7% MWSt.) beim Verlag bestellen.

Nach Redaktionsschluss eingegangen

Nachrichten aus dem Rathaus

1. Knutfest in Kahla

Zum ersten Mal fand in diesem Jahr ein „Knutfest“ auf dem Gelände der Feuerwehr Kahla statt. Bei Glühwein, Bratwurst, Musik und einem großen Lagerfeuer lud die Feuerwehr Kahla und der Feuerwehrverein Kahla/Thür. e.V. zum gemeinsamen Weihnachtsbaum verbrennen ein. Doch auch an unsere kleinen Gäste wurde gedacht, hier stellte die Jugendfeuerwehr, unterstützt durch den Feuerwehrverein, kostenfrei Knüppelkuchen und Tee zur Verfügung. Viele Kahlaer fanden den Weg zur Feuerwehr und sorgten mit ihrem alten Weihnachtsbaum, im Tausch gegen einen Becher Glühwein, bei kühlen Temperaturen für ein wärmendes Feuer.



Pünktlich um 15 Uhr eröffnete der erste Beigeordnete Michael Briesse stellvertretend für die Stadt Kahla das Fest.



Wir danken der Stadt Kahla, die mit deutlichen Abstand den größten Weihnachtsbaum für dieses Fest zur Verfügung stellte, der Kindertagesstätte „Tranquilla Trampeltreu“ für die tatkräftige Unterstützung mit reichlich Zuckerwatte und den zahlreichen Helfern der Jugendfeuerwehr, Einsatzabteilung, Alters- u. Ehrenabteilung sowie den Mitglieder des Feuerwehrvereins Kahla/Thür. e.V. die alle zum Gelingen unseres Knutfestes beigetragen haben. Ein besonderes Dankeschön gilt Frau Bürgermeisterin Claudia Nissen, die sich direkt nach ihrer Rückkehr vom Neujahrsempfangs unserer Partnerstadt Schorndorf noch die Zeit nahm um unser Knutfest zu besuchen.



Der Größte Dank gebührt jedoch den zahlreichen Besuchern aus Kahla und Umgebung, die durch ihren Besuch und ihre Weihnachtsbäume zum Gelingen unseres Festes beigetragen haben. Wir hoffen auch für das kommende Jahr auf ähnliche Unterstützung, dass sich diese Veranstaltung zu einem festen Bestandteil der Kahlaer Kulturlandschaft entwickelt.





Online- *AZweb* Anzeigen- System

*Bequem Anzeigen
online ...* • gestalten
• schalten

www.wittich.de


Besiegen Sie Ihren Hunger

Anzeige

LopaMED Sättigungskapseln – vom Apotheker empfohlen!

Fast jeder kennt es: der ärgste Feind jeder Diät oder Abnehmkur ist der Hunger! Wie viele Diäten haben Sie schon abgebrochen, weil der Magen knurrt und man schlechte Laune bekommt?

Wir haben die Lösung: die Lopa MED Sättigungskapseln! Das 100% natürliche und hochwirksame Medizinprodukt unterstützt das Sättigungsgefühl und damit die Gewichtskontrolle im Rahmen ihrer Diät. Das Geheimnis liegt in den indischen Flohsamenschalen: diese quellen im Magen bis auf das

40-fache ihres Volumens auf. Dabei kommt es zu einer stärkeren Magenfüllung fast ohne Kalorien und einer verzögerten Magenleerung. Während des Essens setzt nun viel schneller ein Sättigungsgefühl ein – so ist es einfacher, weniger zu essen. Die Kalorienzufuhr wird reduziert und Diätmaßnahmen können besser durchgehalten werden.

Jetzt in Ihrer Apotheke.

PZN-7772987

Qualität made in Germany. € 0197

Lopa MED
pharma food
Sättigungskapseln
Medizinprodukt 120 Kapseln

**Anstoß zum Frieden.**www.anstoss-zum-frieden.de**Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge e. V.**

Werner-Hilpert-Straße 2 • 34112 Kassel • Telefon: 0561-7009-0

Spendenkonto: 4300 603 • Postbank Frankfurt: BLZ 500 100 60

**Leserreisen-Angebote****Oberlausitz... Zittauer Gebirge****„Winterliche Schlossromantik in der Oberlausitz“****Anreise bis Ende März 2013****3 Tage (2 Nächte) inklusive:**

- 2x Übernachtung im DZ Neubau
- 2x reichhaltiges Frühstücksbuffet
- 2x winterliches Menü/Buffer am Abend
- 1x Glühwein mit Kaffeegebäck im Wintergarten
- 1x freier Eintritt im TRIXI-Bad Großschönau (3 Std.)
- 1x Wohlfühl-Rückenmassage

EZ-Zuschlag/Nacht € 10,-

VL-Nacht inkl. HP € 45,- p. P.

Buchungsservice: ☎ 03583 / 5500
info@schlosshotel-althornitz.de
www.schlosshotel-althornitz.de

Schlosshotel Althornitz
Signature



99,- €
pro Person im DZ

Neustadt, Rennsteig... Thüringer Wald**„Winterparadies“****Anreise bis Ende Februar 2013****immer Donnerstag****4 Tage (3 Nächte) inklusive:**

- 3x Übernachtung im Doppelzimmer
- 3x Schlemmer-Frühstücksbuffet
- 3x Abendessen vom Themenbuffet
- 1x Fackelwanderung inklusive Glühweintrinken am Samstag
- 10 % Ermäßigung auf die Tageskarte f. d. Skilift (Masserberg)
- freie Nutzung von Schwimmbad und Dampfsauna

Buchungsservice: ☎ 036781 / 440
info@rennsteighotel-kammweg.de
www.rennsteighotel-kammweg.de

SPORTHOTEL
AHORN-HOF



119,- €
pro Person im DZ

Für alle Krisenherde
außerhalb Ihrer Küche.

Spendenkonto: 41 41 41
BLZ: 370 205 00 · DRK.de



Werbung
ist auch
Ihr Erfolg!

Freu' dich drauf!

ZIMMEREI - DACHDECKEREI

D. LANGE
e.K.

Innungs-
Betrieb

Qualitätsverbund
DachKomplett

Meister-
Betrieb

07768 Jägersdorf • Mühle 40
Tel. 03 64 24 - 5 16 08 • Fax 7 88 91
Inhaber: Andreas Jänike
Großlobichau Haus-Nr. 38

Autowaschanlage *jetzt mit*
und Pflegecenter *Textilwäsche*
Wap® *mit Sonax-Formel+*

Gewerbegebiet • Im Camisch 55 • Kahla
Tel. 03 64 24 / 2 31 56

Die Unternehmensberater
für den privaten Haushalt.

Kanzlei Stefan Lindner
Karl-Liebknecht-Platz 1, 07768 Kahla
Telefon 036424 766090, Telefax 036424 766099
Mobil 0151 11646611
stefan.lindner@telis-finanz.de
www.telis-finanz.de

Lassen auch Sie sich mit dem TÜV-zertifizierten
TELIS-System® professionell beraten.

+++ Wir finden für Sie die richtige Finanzierung aus 30 Anbietern! +++



TELIS FINANZ AG
TÜV-zertifizierte
Beratungsqualität



TELIS FINANZ®
Aktiengesellschaft

info
für unsere Leser

VERLAG + DRUCK LINUS WITTICH
Heimat- und Bürgerzeitungen

ihre persönliche ansprechpartnerin für:

- geschäftsanzeigen
- infobroschüren
- beilagen-werbung
- flyer



Kontakt

Marion Claus

mobil: 01 73. 5 67 87 43
tel. 03 64 27. 2 08 66
fax: 03 64 27. 2 08 92
mail: anzeigen@wittich-langewiesen.de

Verlag + Druck LINUS WITTICH KG
In den Folgen 43 · 98704 Langewiesen

Kommt einfach riesig!
Familienanzeigen selbst gestalten

Sie finden uns unter **www.wittich.de**

Service vom Profi:

**Waschmaschine, Computer und TV schnell
und einfach anschließen lassen**

Umzug in eine neue Stadt oder gebrauchtes Schnäppchen aus den Kleinanzeigen – elektronische Geräte anzuschließen, ist für viele Verbraucher mit Aufwand und offenen Fragen verbunden. Wer sich bei Herd, Spülmaschine oder Telefonanlage Unterstützung vom Profi holt, will sicher gehen, dass er einen zuverlässigen und fachlich versierten Dienstleister engagiert.

Dabei hilft das Internet-Portal plusanschluss.de. Hier finden Verbraucher geprüfte Fachleute, die den Anschluss verschiedener Produkte zu fairen Pauschalpreisen übernehmen. Dabei wählt der Kunde einfach die Gerätegruppe aus und beauftragt einen Partner, der zum Wunschtermin ins Haus kommt, um den Anschluss vorzunehmen. Zusatzleistungen wie



©Kzenon - Fotolia.com

die Altgeräte-Entsorgung sind auf Wunsch möglich. Bezahlte wird – anders als bei anderen Dienstleistungsvermittlern im Internet – erst nach erbrachter Leistung. Das macht plusanschluss.de zum guten Tipp für alle, die elektronische Produkte schnell, sicher und günstig installieren lassen wollen.

Dachdeckerei Hofmann

Inhaber: Dachdeckermeister Daniel Hofmann



Ihr Meisterbetrieb für:

- Dachdeckungen aller Art
- Eindeckung von Ziegelkehlen
- Dachklempnerarbeiten

- Holzbau und Zimmerei

Töpfergasse 7b
07768 Kahla
Tel./Fax: 036424/ 82344
Mobil: 0170/ 3108847
e-mail:
dachdeckerei.hofmann@web.de

STEINMETZ SCHWEIGER

GmbH

GRABMALE & SCHRIFT
moderne Grabmalgestaltung
NATURSTEINVERLEGUNG
Fußboden, Treppen, Fensterbänke, u. s. w.
RESTAURIERUNG & DENKMAL
Natursteinhaussockel, Türgewände, u. s. w.

Vor dem Tor 25
07768 Orlamünde

An der Kreuzung B88
Bachstraße
07768 Kahla

Mo. – Sa. geöffnet
Telefon (03 64 23) 2 23 36
Telefax (03 64 23) 6 35 61

Mo. + Do.
13.00 – 17.00 Uhr geöffnet

LW-flyerdruck.de

Der einfache Weg zum Druck

Flyer

Falzflyer

Plakate

Office

Broschüren

Weitere Angebote finden Sie unter
www.LW-flyerdruck.de



Kleingartenanlage „Am Gries Kahla“ e. V.

VERKAUFE GARTEN

394 m², Preis nach Vereinbarung. Tel. 036424/50522, nach 17.00 Uhr

ZEITUNGSLESER WISSEN MEHR!



Dienstleistungsservice



Dienstleistungsservice

B

Berufsbekleidung modisch & chic

Grabpflege und Gestaltung

Saalstr. 17, Kahla
Tel. 036424 22222

Tel. 0171 6515989

M

KAHLAER MALER GMBH

ROLAND BURKHARDT
Malermester/Geschäftsführer

TÖPFERGASSE 7A • 07768 KAHLA/THÜR.
TEL.: 03 64 24 / 2 22 66
E-MAIL: kahlalmalergmbh@t-online.de

*Malernarbeiten
aller Art!*

C

Lohnsteuerberatungsverbund e.V.
- Lohnsteuerhilfverein -

Beratungsstelle Jena
Leiterin: Daiana Kickeritz-Cziczek

Keßlerstraße 27 Tel. 0 36 41 - 57 93 74 Kontakt@Jena-Lohnsteuerhilfe.de
07745 Jena Fax 0 36 41 - 57 93 75 www.Jena-Lohnsteuerhilfe.de

M

Wießler Moden

Ihre Modeadresse in Kahla

Aktuelle Modevielfalt für Sie und Ihn

August-Bebel-Str. 21 • Tel. 036424/51301

D

Daecher von Gruss

www.daecher-von-gruss.de

07768 Gumperda • Am Sande 1
Tel. 03 64 22 / 64 60

R

Fernseh Rentsch

Handel u. Service mit TV +
SAT-Anlagen + HiFi

August-Bebel-Straße 16 • 07768 Kahla
Tel. 03 64 24 / 2 23 84 • Fax 8 25 14

TechniSat
DAS ORIGINAL
- Fachhändler

F

MayFarben Oberbachweg 14 b
Kahla

— GETRÄNKEMARKT • GARTENBEDARF —

• Baustoffe • Heimtierfutter • Holzleistenprogramm
• Gartenartikel • Korb- und Rattanmöbel

Tel. 03 64 24 / 5 24 44

W

Wohnbaugesellschaft Kahla
Kommunales Wohnungsunternehmen mbH

Oberbachweg 14 b
07768 Kahla
Tel./Fax 03 64 24 / 2 23 47
Tel./Fax 03 64 24 / 2 30 55

H

Jörg Ludwig

• Sanitär • Heizung • Klempnerei

Am Rödigen 2 | 07751 Maua
Tel. 036 41 / 60 40 35 oder 01 70 / 3 70 21 94

i

Ihre Werbung für monatlich 15,- €

Info unter: Tel. 036427 / 20866
oder 0173 / 5678743

Marion Claus berät Sie gern!

Sieber® Bestattungen OHG

von preiswert bis anspruchsvoll - sprechen Sie zuerst mit uns

Unsere langjährigen Mitarbeiter kümmern sich fürsorglich um Sie.

Tag und Nacht erreichbar

Telefon: 03 64 24 - 5 43 52

07768 Kahla · Roßstraße 29

Telefon: 0 36 41 - 44 67 30

07749 Jena · Karl-Liebnecht-Straße 51

AZAD GRILL

Die Nr. 1 in Kahla

KAHLA

Pizzeria • Döneria

Franz-Lehmann-Str. • 07768 Kahla

Telefon:
03 64 24 - 53 503

Mobil:
01 73 - 370 777 4

Das ist unser Fach !



- Zimmermannsarbeiten
- Gerüstbau
- Dachdeckerarbeiten
- Innenausbau
- Klempnerarbeiten
- Trockenbau

ZIMMEREI

Steven Franke

Ortsstraße 13 Tel.: 0 36 42 4 - 53 39 9
07768 Bibra Mobil: 0170 - 32 33 65 6

Samstag HU? Ab sofort geht's!

Jeden 1. Samstag im Monat
10.00 bis 11.00 Uhr HU
mit der  **DEKRA** bei Ihrer
HERRMANN Automobile GmbH.

07646 Trockenborn 41a Tel. 03 64 28 - 40 890 od. 55 114
www.herrmann-automobile.de Fax 03 64 28 - 55 113





Vertrauensfrau/-mann in Thüringen gesucht

Die HUK-COBURG steht für traditionell günstige Beiträge, eine gute Beratung und eine schnelle Schadenregulierung.

Wir suchen engagierte Vertrauensfrauen/-männer, die unsere Kunden mit Begeisterung beraten und unsere attraktiven Versicherungs- und Bausparangebote vermitteln. Auf diese nebenberufliche Tätigkeit bereiten wir Sie intensiv vor und stehen Ihnen auch anschließend mit Rat und Tat zur Seite.

Sind Sie interessiert? Dann rufen Sie Frau Arloth an:
Telefon 0361 3447-414, Telefax 0361 3447-275, Geschäftsstelle
Erfurt, Juri-Gagarin-Ring 53, 99084 Erfurt.



HUK-COBURG
Aus Tradition günstig



-Anzeige-

**LBS-
Tipp der
Woche**

Wussten Sie schon, ...

... dass die staatliche Riester-Zulage jeder erhalten kann, der in der gesetzlichen Rentenversicherung pflichtversichert ist? Auch Sparer ohne eigenes Einkommen, etwa Ehepartner von Riester-Sparern, können von den Zuschüssen profitieren. Sie müssen lediglich den Mindestbeitrag von 60 Euro jährlich in ihren Vertrag einzahlen. Um die Förderung voll auszuschöpfen, ist es wichtig, dass beide Ehepartner einen eigenen Vertrag besitzen.





-Anzeige-

**LBS-
Tipp der
Woche**

Wussten Sie schon, ...

... dass die Voraussetzungen für den Erwerb und die Finanzierung eines Eigenheims derzeit so gut wie lange nicht sind? Grundlage jedes Bau- und Kaufprojekts ist immer eine solide Finanzierung. Dabei sollten Finanzierer mit ihrer Bank aber auch Sondertilgungsmöglichkeiten vereinbaren. Bei LBS-Bauspardarlehen ist dies jederzeit kostenlos möglich, sodass Bonuszahlungen oder Urlaubsgeld flexibel in die Tilgung fließen können.



Kommt einfach riesig!

Familienanzeigen selbst gestalten

Sie finden uns unter www.wittich.de



**Ambulantes Zentrum für Rehabilitation
und Physikalische Therapie**

Neu- bzw. Wiedereröffnung

Medifit GmbH- Praxis für Physiotherapie

Unsere Leistungen:
Manuelle Therapie, Krankengymnastik, Manuelle Lymphdrainage, Massagetherapien, Elektrotherapie/Ultraschall, Wärme- und Kältetherapie, Extensionsbehandlungen, Kinesiotape, Hausbehandlungen u.a.

Genehmigung für alle:
Krankenkassen
Berufsgenossenschaften
Privatversicherungen
Selbstzahler

Unter dem Motto "Gesund mit Medifit" fühlen wir uns für Ihr Wohlergehen verpflichtet und laden Sie recht herzlich zum Kennenlernen unserer neu renovierten Praxisräume und unserer Mitarbeiter, mit, aber auch ohne Verordnung ein.

Unsere Öffnungszeiten:
Montag - Donnerstag 7.00 - 19.00 Uhr, Freitag : 7.00 - 17.00 Uhr und nach Vereinbarung!

Gabelsbergerstr. 14 in 07768 Kahla
Tel.: 036424-22358
Mail: info@medifit-jena.de
home: www.medifit-jena.de



...wir machen glückliche Urlauber

Jetzt in JEDEM Reisebüro: Der neue Onka Tours-Katalog

„Urlaub 2013“



DEUTSCHLAND

6 Tage Sylt, Hallig Hooge, Wattenmeer und Holsteinische Schweiz
Das Land zwischen den Meeren
28.05.-02.06.13 18.06.-23.06.13
04.06.-09.06.13 25.06.-30.06.13
11.06.-16.06.13 09.07.-14.07.13
Weitere Termine siehe Katalog ab **469,-**

6 Tage Zauberhafte Ostseeküste
Hansestädte – Inselzauber – herrliche Seebäder – traumhafte Strände
28.05.-02.06.13 23.07.-28.07.13
25.06.-30.06.13 20.08.-25.08.13 **495,-**

5 Tage Liebliches Taubertal
Mit allen Sinnen entdecken und genießen
29.03.-02.04.13 30.07.-03.08.13
14.05.-18.05.13 27.08.-31.08.13
18.06.-22.06.13 17.09.-21.09.13 **329,-**

5 Tage Rhein, Mosel und Saar
3 Flüsse auf einen Streich
18.06.-22.06.13 04.09.-08.09.13
16.07.-20.07.13 08.10.-12.10.13 **415,-**

6 Tage Saarland Liebenswert – Lebenswert
Grenzenloser Charme an Mosel und Saar im 3-Ländereck Deutschland – Frankreich – Luxemburg
28.03.-02.04.13 23.07.-28.07.13
07.05.-12.05.13 13.08.-18.08.13
04.06.-09.06.13 27.08.-01.09.13 **465,-**

6 + 7 Tage Der Schwarzwald – ein Naturerlebnis
Schluchsee – Titisee – St. Blasien – Freiburg – Kaiserstuhl – Elsass – Colmar – Riquewihr
28.03.-02.04.13 17.06.-23.06.13
13.05.-18.05.13 01.07.-07.07.13
03.06.-09.06.13 15.07.-21.07.13
Weitere Termine siehe Katalog ab **429,-**

GROSSBRITANNIEN

8 Tage Traumhaftes Südengland
Stonehenge – Devon – Cornwall – Bath
22.06.-29.06.13 **839,-**

11 Tage Das Beste der Insel
Höhepunkte von England, Wales und Schottland
05.06.-15.06.13 **1.245,-**

ONKA-Haustür-Service



Stressfrei zu Ihrem Reisebus und selbstverständlich auch wieder nach Hause!
Nutzen Sie den komfortablen ONKA-Haustür-Service

für nur **25,-** p.P!
Sie brauchen sich um nichts zu kümmern – wir organisieren ALLES für Sie!

ÖSTERREICH

6 Tage Grenzenloses Erlebnis im 3-Ländereck rund um den Bodensee
Insel Mainau, St. Gallen, Appenzell, Vaduz, Lindau, Bregenz, Feldkirch, Brandnertal
10.06.-15.06.13 26.08.-31.08.13
01.07.-06.07.13 16.09.-21.09.13 ab **415,-**

7 Tage Galtür – im Reich der Dreitausender
Silvretta-Hochalpenstraße – Kaunertal – Paznauntal – Glurns im Vinschgau – Montafon
16.06.-22.06.13 04.08.-10.08.13
30.06.-06.07.13 25.08.-31.08.13
21.07.-27.07.13 08.09.-14.09.13 **485,-**

6 + 7 Tage Erlebnis Salzburger- und Berchtesgadener Land
Großglockner, Salzburg, Königssee, Roßfeld-Panoramastrasse, St. Wolfgang, Hallstätter See
17.06.-23.06.13 05.08.-11.08.13
24.06.-29.06.13 02.09.-07.09.13
15.07.-20.07.13 09.09.-15.09.13 ab **379,-**

6 Tage Malerisches Salzkammergut
Mondsee, Wolfgangsee, Salzburg, Dachstein, Traunsee, Hallstätter See
20.05.-25.05.13 02.09.-07.09.13
24.06.-29.06.13 16.09.-21.09.13
05.08.-10.08.13 **399,-**

KROATIEN

10 Tage Kroatische Inselwelten
Krk, Cres, Lošinj und Rab – Inselquartett von unfassbarer Schönheit
10.05.-19.05.13 30.08.-08.09.13
17.05.-26.05.13 13.09.-22.09.13
24.05.-02.06.13 20.09.-29.09.13
31.05.-09.06.13 27.09.-06.10.13 ab **689,-**

10 Tage Kroatien Rundreise
Ein kleines Land für einen großen Urlaub
10.05.-19.05.13 06.09.-15.09.13
17.05.-26.05.13 13.09.-22.09.13
24.05.-02.06.13 20.09.-29.09.13
30.08.-08.09.13 27.09.-06.10.13 ab **789,-**

SCHWEIZ

5 Tage Bernina und Arosa Express in Graubünden
Urlaubsgenuss in der wohl schönsten Ferienregion der Schweiz
18.06.-22.06.13 27.08.-31.08.13
23.07.-27.07.13 **569,-**

6 Tage Glacier-Express, Matterhorn und die Schweizer Alpen
Mit der Königin der schweizerischen Bahnen vom Bündnerland ins Wallis
15.07.-20.07.13 12.08.-17.08.13 **819,-**

6 Tage Eiger, Mönch und Jungfrau
Faszinierende Schweizer Bergwelt der Superlative
11.06.-16.06.13 19.08.-24.08.13
01.07.-06.07.13 **755,-**

7 Tage „Bahnsinn“ hoch 5: Große Schweizrundreise mit 5 Zügen
Glacier-Express- & Bernina-Express-Strecke, Arosa-Express, Centovallbahn & Mont-Blanc-Express
24.06.-30.06.13 19.08.-25.08.13
22.07.-28.07.13 **965,-**

FRANKREICH

6 Tage Elsaß und Vogesen
Colmar, Strasbourg, Hochkönigsburg, Odilienberg, Elsassische Weinstraße
30.04.-05.05.13 13.08.-18.08.13
04.06.-09.06.13 08.10.-13.10.13
09.07.-14.07.13 ab **499,-**

6 Tage Paris – rund um den Eiffelturm
Mit Notre Dame, Sacré Coeur, Maraisviertel und Versailles
07.05.-12.05.13 20.08.-25.08.13
02.07.-07.07.13 17.09.-22.09.13 ab **535,-**

9 Tage Normandie und Bretagne
Rouen, Honfleur, Landungsstrände, Mont St. Michel, Dinan, Carnac, Quiberon, Rennes
22.06.-30.06.13 **949,-**
24.08.-01.09.13

ITALIEN

7 Tage Südtirol und die Dolomiten
Meran – Dolomitenrundfahrt – Seiser Alm – Kastelruth – Bozen
06.05.-12.05.13 27.05.-02.06.13
13.05.-19.05.13 03.06.-09.06.13
20.05.-26.05.13 17.06.-23.06.13
Weitere Termine siehe Katalog ab **455,-**

7 Tage Gardasee und die Perlen Norditaliens
Venedig, Verona, Bergamo, Sirmione, Tenno-See
27.03.-02.04.13 12.05.-18.05.13
28.04.-04.05.13 19.05.-25.05.13
05.05.-11.05.13 26.05.-01.06.13
Weitere Termine siehe Katalog ab **459,-**

6 + 7 Tage Blumenriviera – Fürstentum Monaco – Côte d'Azur
Mondäne Küsten, Meer und Sonne
07.05.-12.05.13 27.05.-02.06.13
13.05.-19.05.13 10.06.-16.06.13
20.05.-26.05.13 17.06.-23.06.13
Weitere Termine siehe Katalog ab **385,-**

6 Tage Rom – die ewige Stadt
Drei Jahrtausende Geschichte zwischen Antike und Moderne
13.05.-18.05.13 30.09.-05.10.13
10.06.-15.06.13 21.10.-26.10.13
09.09.-14.09.13 **549,-**

12 Tage Apulien und Kalabrien
Südtaliens Kunstschätze und Naturparadiese
01.05.-12.05.13 04.09.-15.09.13 **939,-**

10 Tage Sizilien
Ätna – Tal der Tempel in Agrigento – Catania – Syrakus – Taormina
29.03.-07.04.13 10.05.-19.05.13
12.04.-21.04.13 24.05.-02.06.13
26.04.-05.05.13 07.06.-16.06.13
Weitere Termine siehe Katalog ab **699,-**

BENELUX

5 Tage Tulpenblüte in Holland
Amsterdam, Volendam, Schloss Het Loo, Keukenhof
29.03.-02.04.13 17.04.-21.04.13
03.04.-07.04.13 24.04.-28.04.13
10.04.-14.04.13 01.05.-05.05.13 ab **479,-**

5 Tage Flanderns schönste Seiten
Antwerpen, Diamanten, Gent, Brügge, Brüssel
21.05.-25.05.13 01.10.-05.10.13
09.07.-13.07.13 **449,-**

Alle Reisen mit Halbpension i. d. Hotels & Ausflügen wie im aktuellen Katalog beschrieben.
Weitere Angebote & Buchungen in jedem Reisebüro! • ONKA TOURS-Mitarbeiter an den Abfahrtsstellen sind selbstverständlich!
Vergleichen Sie unbedingt unser Preis-Leistungs-Verhältnis!

Info-Hotline 01803-06 06 06 (9 ct/Min. aus dem dt. Festnetz) • www.onkatours.de

Onka Tours GmbH & Co. KG • Winterbacher Straße 45 • 66606 St. Wendel • Telefon (0 68 51) 93 55-0 • Telefax (0 68 51) 8 55 05
Vertreten in über 1500 Reisebüros in Thüringen, Sachsen, Sachsen-Anhalt und Brandenburg.